



Der Weltfriedenspakt wird Wirklichkeit.

Die deutsche Antwort an Amerika. Die gefürchtete amerikanische Botschafter in Berlin überreichte deutsche Antwort auf die letzte Kellogge...

Die Lohnsteuerentzerrung im Reichstag angenommen.

Einpruch des Reichsrats zu erwarten. / Dann erstmalige Beschlussfassung und Zweidrittelmehrheit erforderlich.

Bei der gestrigen Abstimmung über die Lohnsteuerentzerrung ergab sich nur eine einfache Mehrheit. Demnach steht dem Reichsrat der Einpruch zu. Der Einpruch muß nach Artikel 74 der Reichsverfassung innerhalb zweier Wochen...

Deutscher Reichstag.

8. Sitzung.

Präsident Roebe eröffnet die Sitzung um 14 Uhr. Der Ausschuss befragt, mit Wirkung ab 1. Oktober den von der Lohnsteuer monatlich erforderten Abzug von 15 Proz. auf 25 Proz. bzw. höchstens 3 Mk. monatlich zu erhöhen...

Die deutsche Antwort auf die letzte Note des amerikanischen Staatssekretärs Kellogg vom 23. Juni...

Auch Frankreich stimmt vorbehaltlos zu. Infolge dieser rücksichtlosen deutschen Erklärung fand der französische Botschafter in Washington...

Die Antworten zwölf weiterer Staaten werden in Washington in Kürze erwartet, so daß mit einer baldigen Unterzeichnung des Gesamtvertragswertes zu rechnen ist.

Vor der Kriegserklärung Kantings an Mukden.

Auf der gegenwärtig in Tokio tagenden Konferenz, die dem Schluß der japanischen Interessen in der Mandchurie gilt, wird die Mitteilung...

Präsident Roebe eröffnet die Sitzung um 14 Uhr. Der Ausschuss befragt, mit Wirkung ab 1. Oktober den von der Lohnsteuer monatlich erforderten Abzug von 15 Proz. auf 25 Proz. bzw. höchstens 3 Mk. monatlich zu erhöhen...

Man weiß nicht recht, ob überhaupt eine Regierungskoalition besteht. Erst heute wurde im Ausschuss wieder gesagt, daß die Regierungspartei freie Hand haben sollte...

Schubertiaden.

Das Schubertiade nähert sich langsam seinem Höhepunkt. Seit dem Frühjahr sind vertriehen man, daß allerorten Feste werden. Am 19. November ist der 100. Geburtstag.

Das bekannte Werk, das seit 1818 in ungarischer Sprache erschienen ist, wurde von Walter Dahms, Schubert, 20. Lausden. In Gemeinschaft mit M. (Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart).

Imperatores des künstlerischen Willens schon in der Jugend sich regt, wie mit zunehmendem Alter zu der edelsten Begabung die Begabung, das Wohlwille zu erlangen.

Karl Rohd, Franz Schubert und seine Zeit. Mit 70 farbigen Bildnissen. Altmühlverlag Zürich, Leipzig, Wien. In Leinen 10 Mk. Das Buch ist für einen großen Leserkreis gedacht.

Ottomar Janeschke, Schuberts Lebensroman. Mit 8 Abbildungen. Altmühlverlag, Zürich, Leipzig, Wien. In Leinen 7 Mk. Kein Roman im üblichen Sinn. Wie sollte aus das bühnenhafte Leben dieses hochbegabten Musiklers zu einem Roman werden?

Schubert: Klavierkonzerte. Herausgegeben von Walter Rehberg. Teichgraber-Berlag Leipzig. Gebd. Herausgegeben von Willy Rehberg.

Der Verlag legt neben ausgewählten Sonaten und Sinfonien von Franz Schubert die Schubertschen Sonaten in 12 Bänden (1817) und 12 Bänden (1818) vor. Die Schubertschen Sonaten sind als Beginn einer Ausgabe sämtlicher Sonaten gedacht.

Lepcis Magna, ein altantikes Pompeji.

In den letzten Monaten ist man in Triposi mit großem Eifer daran gegangen, die unter tiefem Sand begrabene alte Stadt Lepcis Magna wieder auszugraben. Es wurden bereits Steinmauern von beträchtlicher Ausdehnung freigelegt.

Hg. Sidje (Kattig): Meine Freunde müssen diesem Staate den Ehrennamen eines sozialen Staates aberkennen, solange die Gesetzgebung in sozialer Beziehung nicht grundsätzlich geändert wird.

namentliche Abstimmung. Hatte. Der Antrag wird mit 343 Stimmen gegen 59 Stimmen abgelehnt. Es folgt sofort anschließende dritte Beratung. In der Schlussabstimmung, die namentlich ist, wird das Gesetz mit 210 gegen 188 Stimmen bei 7 Enthaltungen angenommen.

Das Haus verlagert sich auf Freitag 11 Uhr. Amnestiegesetz, keine Vorlagen. Schluß 7 Uhr.

Im Rechtsauschuss des Reichstags.

auf heute vor Eintritt in die Tagesordnung der Vorliegende Wb. D. Dr. Kahl (Ddp.) Die Zustimmung ab, daß der Gehaltentzug betreffend den Nationalerziehungs nicht mehr vor der Sommerpause erlobt werden könne.

Die Schachyverurteilung erwirgt.

Die Wähler bringen aus Moskau weitere einschüchternde Einzelheiten über die Hinrichtung der fünf Schachy-Berzentranten. Die Hinrichtungen sind diesmal nicht durch Erschießen im Hofe des Tschakoffanisches, sondern durch Erhängen erfolgt.

Ein neues Todesurteil in Moskau.

Wieder Angriffe gegen deutsche und österreichische Firmen. Das Moskauer Governementsgericht verurteilte den früheren Leiter der Zollagentur der Russischen Freiwirtschafts Flotte „Dobrofol“ Salpinzin zum Tode.

bedingung der umfangreichen basilica Severina beschliffen, die besonders reich an Säulen, Pilastern und sonstigem Schmuck zu sein scheint. Das Merkmal der Straßen und der Lauf der Wälle und Mauern lassen sich schon einzusehen erkennen.

Hochschulnachrichten. Freiburg. Zur Wiederbestimmung des Lehrtitels der Geschichte an der Universität Freiburg i. Br. als Historiker von Geheimrat Dr. Fritze ist ein Ruf an Professor Dr. Jakob Giebler in Württemberg ergangen.

Greifswald. Professor Dr. Gerhard Kofch in Frankfurt am Main hat den an ihn ergangenen Ruf zur Übernahme des Lehrstuhls der inneren Medizin der Universität Greifswald als Nachfolger von Prof. G. Straub angenommen.

Neues vom Tage

Eine Tragödie im Sanatorium.

Ein aufsehenerregender Selbstmord wird aus einem Sanatorium in Baden-Baden gemeldet. Dort hat sich eine Sekretärin des Verbandes zum Schutze mustaltlicher Aufführungen (Gema) vergiftet.

„Geföhren habe ich Sie, aber ins Geföhren habe ich nicht für Sie.“

Einige Tage vor dem Selbstmord wurde durch eine unermutete Kassenrevisorin bei der Gema ein Fehlbetrag von rund 65 000 Mark festgestellt, so daß danach der Selbstmord mit diesem Fehlbetrag im Zusammenhang stehen dürfte.

Kinoeinsturz in Cuneo.

In Cuneo bei Turin ist ein Kino eingestürzt. Dabei wurden zwölf Personen verunglückt. Bisher konnte nur eine Leiche geborgen werden.

Es handelt sich um ein im Bau begriffenes Kinotheater. 55 Arbeiter wurden unter den Trümmern begraben. Davon konnten erst 15 geborgen werden.

Eiftugeln im Handschuh.

Grauenvolle Verbrechensverheerung.

Bei einem berüchtigten Wirtstische einer der vitalisierenden Schmugglerbanden, deren Kämpfe untereinander seit längerer Zeit Chicago in Atem halten, wurde bei einer Hausdurchsuchung ein leibener Handschuh gefunden.

Der Tote am Steuer.

Ein eigenartiger Todesfall ereignete sich in Gedenberg. Der Besitzer der Galkwitzschiff an der Buelbeder-Lampfersee bestand sich mit seinem Auto auf der Fahrt von Heller nach Lindenfeld.

Ueber zwei Millionen Franken unterschlagen.

Aus Cuxen wird berichtet: Der 23jährige Gemeindebeamte von Wilsenbach und Eilenborn wurde wegen Unterschlagungen ins Geföhngnis nach Meviers übergeführt.

Bier Arbeiter begraben sich selbst.

Im Loizebezirk kamen vier verunglückte Erdbarbeiter, die einen Graben zur Verlegung von Wassertröhren ausheben, ums Leben.

Die Gruppen Malmgreen und Viglieri sind gerettet.

Malmgreen ist tot. / Der Retter wird vermißt.

Nur als Leiche geborgen.

Wie ein Junkspruch des russischen Eisbrechers „Kraffin“ meldet, ist es ihm gelungen, die Malmgreen-Gruppe, die getrennt von dem russischen Flieger Tschuknowski entdeckt worden war, zu retten.

Die Freunde der Geretteten.

Wie der russische Eisbrecher „Kraffin“ weiter meldet, waren die beiden Italiener Mariano und Zappi vollkommen überwältigt vor Freude über ihre Errettung aus der entsetzlichen Lage, in der sie sich seit Wochen befanden hatten.

Sie berichten.

Die beiden Ueberlebenden der Malmgreen-Gruppe, Mariano und Zappi, erzählten, daß Malmgreen am 15. Juni erstickte.

Mit Flugzeugen auf Verbrecherjagd.

Verwegene Raubüberfälle in Nordamerika. / Ein Heer von Verfolgern.

Eine ganze Armee von Polizisten und Freiwilligen, die sich an der Verbrecherjagd beteiligen, verfolgt seit zwei Wochen die Banditen, die in der nordamerikanischen Stadt Lamar in Colorado, ferner in zwei anderen Städten von Nebraska wohl den verwegeneren Raubüberfall, der in Amerika seit längerer Zeit zu verzeichnen war, verübt hat.

ein Unikum in der Kriminalgeschichte Amerikas dar:

Vor zwei Wochen waren im Gebäude der größten Bank von Lamar, in der First National Bank, sechs Banditen erschienen, die mit vorgehaltenen Revolvern die sofortige Uebergabe der Gelder in der Kasse forderten.

Nach diesem dreifachen Mord nahmen sie den Inhalt der Kasse, etwas über 50 000 Dollar, zu sich und traten den Rückzug an.

ihm beide Beine erfroren. Er sei auf seinen ausdrücklichen Wunsch in der Nähe der Brooks-Insel zurückgelassen worden, als Mariano und Zappi ihren Weg fortgesetzt hätten.

dem Wahnstinn nahe

gewesen seien und daß sie höchstens noch drei Tage ausgehalten hätten. Während ihres Marzuges hätten sie nicht weniger als acht Fingerringe bemerkt, die ihnen jedoch nicht zu nahe gekommen seien, daß sie von ihnen bemerkt werden konnten.

\*

Die beiden geretteten Italiener Mariano und Zappi hatten in den letzten 13 Tagen sehr unter Nahrungsmangel zu leiden gehabt. Mariano hat infolge einer Wiederkehr großer Schmerzen anfallenden Ausbruch auf Rettung, sowie der vor drei Wochen eingetretene Tod ihres Führers, des Schweden Malmgreen, hatte auf ihre leibliche Verfassung natürlich sehr eingewirkt.

Um die Vergangung des Fliegers Tschuknowski, dessen Bemühungen die Rettung der Malmgreen-Gruppe zu danken ist, bemüht sich jetzt der russische Eisbrecher „Kraffin“, der den Flieger Babuschkin an Bord hat.

Die Gruppe Viglieri gerettet.

Nach einem Junkspruch der „Citta di Milano“ hat der russische Eisbrecher „Kraffin“ die Gruppe Viglieri am Donnerstagabend um 9 Uhr an Bord genommen.

jenen Städte aus und die Bevölkerung selbst beteiligte sich nun an der Befolgung der Verbotssperre. Die Verfolger rekrutierten sich aus drei amerikanischen Staaten: Colorado, Wyoming und Nebraska.

Die Zahl der Verfolger erreicht ungenau 3000. Es ist kaum anzunehmen, daß es den Banditen gelungen wird, zu entkommen. Sollten sie ihren empörten Verfolgern in die Hände fallen, so dürfte in dieser Kriminalaffäre kaum eine Gerichtsverhandlung stattfinden, denn es ist anzunehmen, daß diesmal die Bevölkerung selbst Gericht halten und an den Räumern Spitzhühner leben werde.

Ein Doktor als Wildbiid und Föhstermörder?

Während einer Vernehmung vor dem Untersuchungsrichter des Landgerichts in Wittenberg wurde ein in Offen-Sorbad wohnhafter Doktor unter Verdacht in Untersuchungshaft genommen.

Einmaliges Tages wurde in einem Dorfe des Kreises Altenlein in Ostpreußen ein Förster von Wildbiiden erschossen. Ein bekannter Wildbiid wurde verhaftet und zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt. Die Eltern waren jedoch von der Unschuld ihres Sohnes überzeugt und betrieben mit aller Energie Ermittlungen nach Entlassungsgewohn.

Großfeuer in einem badischen Dorf.

In Seppenschwand bei Waldsput brach gestern nachmittag Großfeuer aus, das fünf Anwohner entführte. Wassermangel und der Umstand, daß sich die Dorfbevölkerung auf den Feldern befand, beschleunigten die Völkerei.

Die Hühnewelle.

London hatte am Mittwoch mit 82 Grad Fahrenheit (28 Grad Celsius) im Schatten den heißesten Tag in diesem Jahre zu verzeichnen. Die Temperatur in der Sonne betrug gegen Mittag 125 Grad Fahrenheit (51 Grad Celsius).

Munitionsexplosion im Hafen von Antwerpen. Im Hafen von Antwerpen richt die Serie eines Seebauwerkes, mit Hilfe dessen Patronenrisen auf ein Schiff verladen wurden. Einige Arbeiter fielen in den Laderaum des Schiffes.

Zwei Menschen nach einem Trinklauge gestorben. Am Montag sind in Oslo (Norwegen) vier Personen, drei Männer und eine Frau, nach einem Trinklauge gestorben.

Advertisement for J. LEWIN. Text: Unser großer INVENTUR-AUSVERKAUF geht weiter. J. LEWIN. Halle an der Saale Marktplatz 2 und 3. Includes DFG logo.

Mein diesjähriger

# Saison-Ausverkauf

geht weiter und endet **Sonnabend, den 21. Juli, nachmittags 7 Uhr**

Gegr. vor 80 Jahren

## G. Assmann

Das Haus der Herrenmoden

Fernsprecher 27456

**Schürigs Waldkater**

Sonnabend, den 14. Juli 1928

### 2 Streich-Konzerte

mit Gesangs-Einlagen der Frauendorf-Kapelle

Beginn 3.30 und 7.30 Uhr

Eintritt frei

Die Konzerte Mittwochs, Sonnabends und Sonntags finden regelmäßig statt.

**WALHALLA**

Dr. A. Kleinhaus  
Beginn 20 Uhr.

Nur noch bis Sonntag sehen Sie den großen Schlinger!

### Am Rüdeshheimer Schloß steht eine Linde

in der glänzenden Besetzung.

Ab Montag, den 16. Juli der große Erfolg 1927

### „Im Flug um die Welt“

Die große Max Pellini-Ausstattungs-Revue in ganz hervorragender Besetzung mit vielen neuen Überraschungen

Das

### Café Walhalla

wird nach vollständiger Renovierung Mitte nächster Woche unter meiner Leitung wieder eröffnet.

Oscar Kleinhanns.

### BRENNABOR-Fahrräder

Beste Marke 3 Jahre Garantie

Preis **107 Mk.** (Kassapreta)

Auf Wunsch Anzahlung 10 Mark, Wochenrate 2.50 Mark.

### KARL MÖLLER

Schmeerstraße 1

**Stempel-Pflaustsch**

Gr. Nikolaisstr. 6  
Fernr. 236 65

**Eisu-Me-tallen-Betten**

Stahlmatr. gütigst an Priv. Kat 590 frei

Eisenmöbelfabrik Suhl (Thür.).

**Auswärtige Theater**

Wies Theater in Leipzig  
Sonnab., 14. Juli, 20.00 Uhr  
Wib. Chocolates

Kenes Operntheater in Leipzig  
Sonnab., 14. Juli, 20.00 Uhr  
Der Betler aus Dingebö

Berg'schen Kc. Perle d. Saaleales  
Sonnab., 14. Juli, 20.00 Uhr  
Der Betler aus Dingebö

Jeden Sonnabend nachmittags **Konzert** Eintritt frei.

**MODERNE THEATER**

Während der Ferien: Gastwirtschaft in vollem Betrieb! Die neueste Sensation! Täglich Tanz mit Telefon! Rundfunk und Tanz-Musik durch „Makophon“

Donnerstag, Sonnabend und Sonntag Tanz im gr. Saal

**Stadtschützenhaus**

Freitag Fischgerichte nach Wahl. Einheitspreis 1 M.

**Sill**

Graseweg 16  
Tel. 236 62

Lampenschirme  
Leppich-Kunst-Sopiferei

**Konditorei Alsleben**

Fernruf 23412 - Steinweg 34

Feinste Torten, Backwaren usw. Eis- und Eiscreme

**Rundfunk am Sonnabend und Sonntag**

Leipzig.

Wellenlänge 565,8 Meter.

Sonnabend

10 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 10.05 Uhr: Wetterbericht und Sternstunden. 10.20 Uhr: Bekanntgabe des Tagesprogramms. 10.25 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Sternstunden (Deutsches und Österreichisches). 12.00 Uhr: Mittagsmusik mit Rundfunk. 12.50 Uhr: Rundfunknachrichten. 12.55 Uhr: Wiener Zeitungen. 13.15 Uhr: Pfeffer und Pfefferbrot. 13.35 Uhr: Rundfunknachrichten. 15-16 Uhr: Konzert. Die Dresdener Rundfunkkapelle. Dirigent: Gustav Klug. 16 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 16.30-18 Uhr: Radion. Das Leipziger Rundfunkorchester. Dirigent: Dr. F. D. Duse. 17.15 Uhr (zwischen dem Konzert): Rundfunknachrichten. 18-18.30 Uhr: Mit-Mat Prof. Robl. Der Pianist im Reich. 18.30-18.45 Uhr: Sternstunden. 18.45-18.55 Uhr: Walter Großmann, Leipzig: „Was der Reichs des Arbeitsrechts.“ 19 bis 19.30 Uhr: Weltimpuls. Hoffmann, Dresden: „Wollt ihr Wohlstandes zur Reich.“ 19.30-20 Uhr: Dr. Renke Leuborg: „Strahlen.“ I. 20 Uhr: Wetterbericht und Zeitungen. 20.05 Uhr: Rundfunknachrichten. 20.15 Uhr: Operettenabend. Mitwirkende: Maria Fiedrich, Leipzig, und Feil Knauths, Chemnitz. Dr. F. R. Duse. Am Schlusse: Alfred Elton. 22 Uhr: Wetterbericht und Sportnachr. 22.15-24 Uhr: Nachtmusik. Liebertragung von Berlin.

Donnerstag

8.30-9.30 Uhr: Orgelfest aus der Leipziger Universitätskirche. (Prof. Ernst Müller.) 9 Uhr: Morgenfeier. Mitwirkende: City-Glocken (Gesang), G. Brömann (Marinet), Dr. Siegfried Berg-Sier (Bläserchor-Rundfunkharmonium). 11-12 Uhr: Liebertragung des Konzertes aus Bad Schandau. Hans-Bredow-Sänger und Chor. 12.30-13 Uhr: Dr. Georg Kaiser, Leipzig: „Zerfließen und Zerfließen.“ 13-13.30 Uhr: C. B. Bredow: „Deutsches Kolonialleben in Harz.“ 13.30-14 Uhr: Oberförster H. Richter, portulante Hochschule Tharandt: „Das Flugzeug im Dienste der Forstwirtschaft.“ 14-14.15 Uhr: Stimmen

Samstag

6.30-8 Uhr: Frühkonzert. Während der Pause: Gumnazil durch Rundfunk. Leitung: Erich König. 9 Uhr: Morgenfeier. Mitwirkende: City-Glocken des Berliner Dom. 11.30 Uhr: Nachtmusik. Dirigent: Julius Eindehoffer. 14 Uhr: Funkeinspielmanns Einzugs. 15 Uhr: Jena-Sänger: „Praktische Rinde für Viebzüchterphotographen.“ 15.15 Uhr: Dr. W. Bredow: „Die praktische Rinde für Viebzüchter.“ 15.30-16.30 Uhr: Für den Landwirt (Mitwirkende: praktische Rinde). 15.45 Uhr: Wodenschild auf die Reichsfeier und Wetterbericht. 16.30-17.30 Uhr: Reg.-Mat Prof. Dr. Appel, Direktor der Biologischen Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft: Vortragsreihe: „Die wichtigsten Krankheiten der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen und ihre Bekämpfung.“ (Sonderbeiratsarbeiten) I. Teil. 16.30 Uhr: Liebertragung von der Rennbahn Berlin-Oranienbaum. (E. Simon-Kemmer, das Hauptergebnis der internationalen Berliner Rennwoche. Strecke 2200 Meter. Ehrenpreis und 50 500 RM. Am Mikrophon: Cheftrainer Georg Wieders, anschließend Unterhaltungsmusik. 18.30-19 Uhr: Dr. Arno Schrotzauer mit H. A. Graf: Der Dresdener Dichter-Sommer: „Ehrtrot (Eubio)“ 19-20 Uhr: Dr. Hans Reim: „Erst World's Ende.“ 20 Uhr: Liebertragung aus Baden-Baden: „Deutsche Kammermusik Baden-Baden 1928.“ 3. Abend: Kammeroper, Hermann Reuter „Zau.“, Gustav Neufeld „Zaubermusik“, Alfred Gronowald. In 10 Minuten: „Viel Wohlstand der Welt.“ Anschließend Liebertragung aus dem Hotel Elparade. Danach Pfefferkonzerte. 22.30 bis 0.30 Uhr: Tanzmusik.

**Aug. Laue**

Halle 5, Leipziger Straße 47

Spezialgeschäft für Seilerwaren aller Art

hanische Drahtseile

**Pelze**

Biberette ..... 34.-  
Rothfuchs ..... 60.-  
Serval ..... 20.-  
Zobelhaute ..... 49.-  
Kraushäutchen ..... 39.-  
Magazin zum Pfla

**Libbrin**

An der Ulmskirche, Leipziger Str. 97

Verlangen Sie unsere neue Preisliste.

Fein's am Geld, laut bei Klingler auf

### Teilzahlung

Metallobjekte  
Bücher  
Aufbewahrung  
Teppiche  
Stuhlpolster

Verlangen Sie unsere neue Preisliste.

**Carl Klingler**

Halle, Leipziger Straße 11  
1. Etage, Eingang Sandberg

Sprossapparate

Nähmaschinen

Wer sich ein gutes Fahrrad kaufen will, der überzeuge sich bitte **vorher** durch Besichtigung meiner Schaufenster von dem, was ich ihm biele. Der Weg lohnt sich.

### H. Propete

Rannische Str. 15/16

Anzahlung von 10 Mk. Abzahlung von 3 Mk. an

**Sängerkriest in Wien**

Eine Festkarte und ein, sehr gutes Privatquartier (3 M.) sind abzugeben. Auskunft in der Bücherstube der „Saale-Zeitung“, Rannische Str. 10, oder Kleinschmieden 6.

**Erholungsb. Kinder**

suchen freundl. Aufnahme und gute Pflege im Kinderheim von Schwester Wirth **Seebad Ahbeck**, Aufnahmezahl 25.

**Warum brauchen Sie ein praktisches Kochbuch?**

**Weil Sie mit Ihrem Wirtschaftsgeld auskommen müssen!**

**Jeder Hausfrau empfehlen wir die Anschaffung des**

### Vobach'schen Kochbuches

für den einfachen und den anspruchsvolleren Haushalt herausgegeben von

**Margarete Bauermeister**

Solange der Vorrat reicht: in Ganzleinen, Staff 8.- RM. für nur **3.75 RM.**

**Bücherstube der Saale-Zeitung (A.-Ztg.)**

Rannschestr. 10 Kleinschmieden 6  
Telephon 24646

**Radioanlagen**

komplett auf Teilzahlung von 10 Mk. Anzahlung an

**C. Patzschke,**  
Akku-Ladestation, Steinweg 43, Tel. 248 18.

Der Auslandspreis. 14.15-14.30 Uhr: Sprachspiele des Deutschen Sprachvereins. 14.30-15.30 Uhr: Konzert. Die Dresdener Rundfunkkapelle. Dirigent: Gustav Klug. 16 Uhr: Jena. Komödie in einem Akt von Georg Kaiser. Spielleitung: Hans Peter Schmidt. 17-18 Uhr: Uhrkonzert. Ausgeführt vom Chor des Vereins der erwerbslosen Wälder für Leipzig und Umland. Leitung: Fritz Seiferting. 18.30-19 Uhr: Dr. Arno Schrotzauer, Leipzig: „Deutsche Dichterform.“ Hans-Bredow-Sänger. 19-19.30 Uhr: Prof. Dr. Erich

Monatlicher Bezugspreis durch Boten 2.00 RM., durch Umschreiben eine Zeitschrift 1.50 RM., Anzeigenpreis 0.30 RM., die abgenommenen Anzeigen 1.25 RM., die Platzanzeigen 1.25 RM.



hemu, der ihn zu weiteren Beschäftigung. Als Schüler sein näherer, doch sein sofort mehrere Schüler auf den Beamten ab, der immer noch in der letzten Jahre...

Der Dieb im Arbeiterretariat. Jena, Das hiesige Arbeiterretariat ist nachlässig, wenn ein Diebstahl heimlich erfolgt, werden der den Aktienfonds...

Neubau des Studentenheimes.

Jena, Der Plan zur Errichtung eines neuen Studentenheimes nimmt größere Gestalt an. Zunächst der „Gesellschaft der Freunde der Universität“...

Der Dieb in der Reue von 3,4 auf 3,6 zurückgegangen. Die politische Lage ist für die Reue von 3,4 auf 3,6 zurückgegangen...

100 Jahre Weizenmarkt.

Frankenhausen. Am 8. Juli jährte sich zum hundertsten Male der Tag, an dem der Frankenhäuser Weizenmarkt unter dem Jubel der Schauer und Bombardierung eingeweiht wurde...

Drei Zwanzigen.

Mitter. Beim Schichtenfest wurde eine ganz besondere Leistung von Müllhüttenhütten erreicht. Niemand sonst auf der 175-Meter-Schicht mit 20 Wingen...

Fischverkauf durch Chlor.

Wiederholung. Ein großer Schaden ist der Fischereiindustrie in der Gorge und ihren Nebenflüssen dadurch entstanden, daß durch chlorierte Abwässer...

Vom Schiffsverkehr.

Alten. Wegen des niedrigen Wasserstandes der Elbe (Niedrigstand um 60 Zentimeter am Normalpegel) müssen die Schiffe mit beschränkter Ladung fahren...

Unglück bei einem Reiterfest.

Magdeburg. Unglücklich ist in Weitzsch bei Magdeburg abgehaltenes Reiterfestes unter einem Pferd in die Gruppe der Schiedsrichter hinein...

Magdeburger Marktpreise.

Magdeburg. Infolge harter Zufuhr waren auf dem letzten Wochenmarkt für Obst und Gemüse Preisbestimmungen festzustellen, die für die Geldbesitzer...

den die Preise bei Ästchen zwischen 20 und 45 Pf. und bei Erdbeeren zwischen 45 und 75 Pf. So...

Keine städtische Werke A.-G.

Beipohl. Das Stadtverordnetenkollegium hat den Antrag der Partei der Stadt Beipohl, die städtischen technischen Werke (Gas, Wasser, Elektrizität) in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln...

Heftigkeit. (Der Bau der neuen Kammern) ist numerer vollendet. Schwere Lasten können jetzt gezogen werden...

Geschieht. (Denkmal für den Urnenfriedhof.) Auf dem hiesigen Urnenfriedhof, der unvollständig ist, soll auch ein Denkmal gesetzt werden...

Kutschmar. (Das noch nicht eingefahrene Pferd) des Gutsbesitzers Schürf ging Mittwinternachmittag mit dem Kutschmann durch Braun und Loger...

Geschied. (Verlust des Pferdes.) Das Kirchenbühnenstück ist am Sonntag im Waisenhaus Kirchhof im Jubiläum, nachdem der Verlust...

Frankenhausen. (Ein Selbst von Max La Tour.) Ein Kamerad des kürzlich in Gemeln verstorbenen Max La Tour...

Wittich. (Feuer.) In der Nacht zum Donnerstag gegen 4 Uhr brach auf dem Gaudemmarkt auf dem höchsten, hochgehenden Gebäude der Stadt...

Besucht Borkum. Das Heilbad in der deutschen Nordsee. Ruhige billige Erholung während der Prospekt durch die Badeleitung.

Durch Hunger, Durst und Kälte getrieben, suchte am nebligen Vormittag des 4. Februar gegen 9 Uhr ein Mann dem Weiden zu entkommen...

Bahnhofsbaukonflikt.

Merseburg. Die Reichsbahn hat in der Stadt Merseburg neue Pläne für den Umbau des Bahnhofes und die Schaffung einer fahrbarer Verbindung zwischen dem Weiden der Stadt...

Thüringer Schafe für Russland.

Meimar. Der Landesoberförster Thüringer Schafzüchter hat in Thüringen 1000 Merinowolle angekauft, die Mitte August b. N. nach Rußland ausgeführt werden...

600-jähriges Stadtfest.

Jiegenrid. Unser altes Thüringer Städtchen an der oberen Saale inmitten landschaftlicher Naturschönheiten, wird das erstmalig 1398 in einem Altenfests...

Der Saatensand in Anha t.

Rößen. Das Juniwetter hat auf die verschiedenen Arten von Getreiden in ganz verschiedene Weise eingewirkt. Im allgemeinen bemerkt man...

Für die Reise

Wanderungen und das Wohenende unerlässlich Chlorodont-Zahnpaste und die dazugehörige Chlorodont-Zahnbürste mit gezahmten Borsten...

„Du meinst, Egon, dein Vater habe vorzusagen“

„Er kannte dich, wußte, daß ich deinem Diebstahl unterliegen würde.“

„Woher weißt du das?“

„Er erzählte er dir von dem Briefe des Langens. Gänzlich wie zwei Rinder schritten sie langsam unter den gelblichen Bäumen dahin.“

„Das ist ein Schatten hier, es aber kein vorking noch so helles Anlicht.“

„Wir können natürlich auch wieder heimkehren ... ganz wie bei dir, Egon.“

„Sie schmiegte sich eng an ihn und sah zu ihm auf.“

„In diesem Augenblick wurden Schritte hörbar. Mühschwerer noch hörte am die Banke.“

„Was gibt es?“ fragte Egon, unangenehm berührt.

„Ein Herr ist angekommen, der den Herrn Grafen in sehr wichtiger Angelegenheit sprechen will.“

„Es ging wie ein jäher Rad durch Egon's Gestalt.“

als beide der Hohen unter ihm. Vom Herzen froh, es ihm einlastet emporen, kein Gefühl verflachte...

„Am Gottes willen, Egon, was ist dir?“

„Er erkannte er sich. Er sprach sich zu einem verzerrten Lächeln.“

„Siegfried“, formte er und fuhr sich über die Stirn, auf der kalter Schweiß stand.“

„Mühschwerer stand regungslos unter einem Wägel. Sein lederner Blick hatte jede Bewegung des jungen Grafen verfolgt.“

Egon richtete sich empor. Er sah finstern, entschlossen aus.

„Ich komme“, sagte er. „Eine Geschäftskunde, was sonst!“

„Der Herr Graf“, meldete der Wirt mit beglückter, langsamer Stimme.

„Der Doktor erblickt sich. Er hatte das Räuschen mit dem Versehen, denen er in seinem Laboratorium die ursprüngliche weiße Farbe wieder zurückverfolgt hatte.“

Gleich darauf trat Graf Egon ein. Er gab Mühschwerer einen Wink, und dieser entsetzte sich.

Doktor Borgwarder musterte unaufrichtig, aber um so gründlicher die Erscheinung des Grafen.

Das gelang ihm, während Egon sich an dem Leidenden seines Vaters wendete.

„Ein eingehendes Urteil war nicht möglich. Aber der junge Graf schien nervös, unruhig zu sein.“

Dann wendete sich der Graf seinem Besucher zu. Sein Gesicht war jetzt kühl, betriebe abwendend.

Dieser Mann trug sich der Doktor nicht an. Dieser Mann trug eine nur mühsam unterdrückte Anrede, eine heimliche Angst in sich vor.

„Wein alter Diener sagte es mit bereits. Womit kann ich dienen?“

„Der Doktor war langsam das Räuschen vor. Er beobachtete dabei ruhig den jungen Grafen.“

„Dieses Räuschen - es ist Ihnen wohl bekannt, Herr Graf?“

„Das geliebte Fremdenband der Sturmt!“

Egon mochte eine leichte Bewegung der Uebertragung, aber zu seinem Erstaunen schien die Mitteilung der jungen Grafen zu erwidern, ihm sogar eine gewisse Festigkeit zurückzugeben.

„Ich ... Sie bringen mit persönlich das Verlebensband zurück, Herr Polizeiräte?“

„Es ging wie ein jäher Rad durch Egon's Gestalt.“

„Ich will mich nehmen. Ebenjenseitig kenne ich den sogenannten Schmutz, der darin liegen sollte und ein unbefangener Dieb trug vor meinem Gesicht entwendet.“

„Ich habe eigentlich keinen Beweis für diese meine Annahme, es ist das selbige ein Gesicht ...“

„Der Doktor lachte.“

„Und warum schreien Sie dies, Herr Graf, da Sie doch die Verleugung gar nicht kennen?“

„Ich habe eigentlich keinen Beweis für diese meine Annahme, es ist das selbige ein Gesicht ...“

„Der Doktor lachte.“

„Der Doktor lachte.“

„Ich habe eigentlich keinen Beweis für diese meine Annahme, es ist das selbige ein Gesicht ...“

„Der Doktor lachte.“

„Ich habe eigentlich keinen Beweis für diese meine Annahme, es ist das selbige ein Gesicht ...“

„Der Doktor lachte.“







aus der Stadt Halle

Wer hat es gut wie unser Kästchen

Jetzt schon der 188. Kästchen in der Schule. Hat immer sein warmes Dienstplätzchen, sagt der Rinderdächler weiter.

Und es hat auch immer sein warmes Sonnenplätzchen. Es gehört zum Straßenschilder alter Straßen, das Kästchen, das sich behaglich im Fenster ausstreckt oder zusammenkaukelt, sich dehnt und schnarrt, Trage in die Sonne hingeliegt, liegt es zwischen Geranien, Petunien und der Calla und dahinter sitzt die Großmutter, die die unermüdlichen Strümpfe, auch heute noch, im Seiltanker der Rauhheide, strickt.

Auf Großmutter's Scheitel liegt die Sonne, die dem grauen Haar einen Silberstein gibt und Miezensoll flüchtig wunderlich in den Sonnenstrahlen. Selbst Kips, der kleine Kästler, der unter Kästchens Fenster bellert, kann es nicht in seiner Behaglichkeit fördern. Kästchen best: da herauf kommt Du ja doch nicht, kleiner Roter und Lohfisch die Pfälzchen und düst sich.

Es liegt ein Stück Poesie über diesen Fenstern mit den Blumenkästen und den Kästchen in der Sonne — mitten in der Großstadt.

Eine leichte Drehung zurück.

Die halbjährigen Lebenshaltungskostenberechnungen hat das Statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande vom 11. Juni 1928 auf der Grundlage der fünfjährigen Normalfamilie, bezogen auf 1913/14 = 1, wie folgt berechnet:

- 1. Gesamtlebenshaltung (Ermäßigung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung und sonstiger Bedarf, einschließlich Zehrer, ohne Steuern und soziale Abgaben): 1,49 (Veränderung gegenüber der Normhöhe — 0,7 Proz.); 2. Lebenshaltung ohne sonstigen Bedarf: 1,46 (—0,7 Proz.); 3. Lebenshaltung ohne Bekleidung und sonstigen Bedarf (Ermäßigung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung): 1,41 (— 0,7 Proz.); 4. Ermäßigung: 1,48 (— 1,4 Proz.); 5. Heizung und Beleuchtung: 1,76; 6. Wohnung: 1,27; 7. Bekleidung: 1,57; 8. sonstiger Bedarf: 1,77.

Hindenburg-Wohlfahrtsmarken.

Der Vertrieb der zum 30. Geburtstag des Reichspräsidenten herausgegebenen Hindenburg-Wohlfahrtsmarken hat Ende Juni aufgehört. Die Wertgegenstände können noch bis Ende Juli in den Freimärkten von Hoffendungen benutzt werden; ein Umlauf nicht verbrauchter Wertzeichen findet nicht statt.

Berufskrankenkassen und Fleetze.

Aus Kreisen der kaufmännischen Krankenkassen wird uns geschrieben: Durch Vermittlung der Berliner Verlagsfirma ist das bestehende Vertragsverhältnis zwischen dem Verbande kaufmännischer Berufsvereine und dem Verbande der Metzger Deutschlands (Gartmannverband) um einen Monat bis zum 1. August verlängert worden. Leider haben sich die damit

Halb Halle liegt im Wasser.

Neue Rekordziffern im städtischen Badebetrieb. / Abstellraum für Fahrräder, Milch und Seilwasser.

Entblüht ein paar Tage Hochsommervetter. Am Nachmittage fast 30 Grad. Das ist für diesen Sommer ein Rekord. Und er brachte gleich noch einen anderen Rekord, einen Rekord in den Badeziffern. Man kann ohne große Uebertreibungen sagen: gestern lag halb Halle im Wasser.

Die Ziffern sind verblüffend. In den Kaiserweiden suchten ausgezählt 32.338 Personen im städtischen Fließbad Schutz vor der Hitze. Tags zuvor wären es 26.175 gewesen; am Dienstag, am das Wetter weniger verlockend war, 5900. Am Montag hatte die Wanne mit 18.400 Besuchern begonnen.

Da erfahrungsgemäß sehr viel Besucher Fahrräder mitbringen, hat die Stadt den Abstellraum für Fahrräder bedeutend vergrößert, und außerdem werden alkoholfreie Getränke wie Milch, Seilwasser verabreicht. Diese Vereinbarung erstreckt sich eines überaus lockhaften Zuspruchs.

Im städtischen Fließbad Troika liegen die Verhältnisse ähnlich wie in den Kaiserweiden. Auch hier wird neuerdings Milch und Seilwasser verabreicht. Die Uferbühnen, die bisher schamlos leer war, ist jetzt besetzt worden, so daß am Ufer nur guter Sand vorhanden ist. Selbstverständlich hat das etwas abgelegene Bad nicht dieselben ganz so hohen Ziffern aufzuweisen. Trotzdem bedeuten die 11.200 gestrigen Besucher für Troika

einen Rekord. Am Mittwoch blühten dort 5800 Menschen in der Saale, am Dienstag nur 610, während am Montag 4100 die Troikabadebühnen eröffneten.

Auch das Stadtbad wies gestern einen höheren Besuch auf. Waren es am gleichen Tage im Vorjahre 620 Besucher, so waren es gestern 1080, während eigenartigerweise die Zahlen des Mittwochs mit denen des Vorjahres übereinstimmen. In beiden Tagen fanden sich 784 Besucher ein.

Das Seilbad Wietzendorf, das leider nur noch viel zu wenig in Anspruch genommen wird, hat in der ganzen Woche einen härteren Besuch als im Vorjahre aufzuweisen. So waren es gestern 154 (im Vorjahre 127), am Mittwoch 163 (110), am Dienstag 118 (im Vorjahre fiel der 10. Juni auf einen Sonntag) und am Montag 104 (135) Besucher. Bei diesen Zahlen ist zu berücksichtigen, daß es sich in Wietzendorf lediglich um Wannenbäder handelt.

Auch der heutige Freitag verheißt regen Besuch im Fließbad. Bereits früh 1/2 Uhr hat der Betrieb im Fließbad Kaiserweiden und im Fließbad Troika lebhaft eingesetzt. Um ein richtiges Bild zu gewinnen, muß man natürlich zu den Ziffern der städtischen Bäder noch die Besucherzahl der privaten Schwimmanlagen hinzurechnen. Sie war gestern gleichfalls ganz enorm. Es herrschte dort ein Betrieb, wie er lebhafter nicht sein konnte. Hunderte begünstigten sich im Wasser, und Tausende konnten sich auf den Baderemisen.

Turbulenzen.

Wie uns der Co.-Soz. Krebverband mitteilt, werden in der Woche vom 15. bis 21. Juli folgende Choräle von den Hausmannskirchen gehalten: Sonntag: „Schmilde dich, o liebe Seele“. Montag: „Oh, daß ich tausend Jungen hätte“. Dienstag: „Was soll ich dir geben“. Mittwoch: „Wunderbarer König“. Donnerstag: „O selig Haus, mo man dich aufgenommen“. Freitag: „In dir ist Freude in allem Leben“. Sonnabend: „O Gott, du frommer Gott“.

Ansehnlicher Fremdenverkehr.

Nach Mitteilung des Statistischen Amtes sind in den letzten fünf und Loosereisen im Juni 1928 7886 männliche und 1086 weibliche, zusammen 8972 Fremde abgetreten. Darunter befanden sich 442 Personen, die ihren Wohnsitz im Auslande hatten, und zwar 398 männliche und 44 weibliche mit fremder Staatsangehörigkeit. Im Juni 1927 waren es 6920 männliche und 1742 weibliche, zusammen 8662 Fremde, im Juni 1913 6970 männliche und 1449 weibliche, zusammen 10.419 Fremde.

Schlusse Troika.

Der Unterpegel setzte einen Wasserstand von 1,42 Meter. Die Saale ist jetzt gestern um zwei Zentimeter gefallen.

Die Schiene passagiers jedes Personendampfer und einige Sportboote.

Wettervorhersage.

(Nachdruck mit Genehmigung des Thüringischen Landeswetteramtes Weimar.)

Nach der kräftigen Erwärmung der Luft über dem Festlande tritt der Temperaturrückgang besonders hier hervor. Im Westen hat sich eine Tiefdruckrinne gebildet, die ihren Einfluß bei der schwärzlichen ozeanischen Luft auch bei uns geltend machen wird. Hier wird es vorerst nicht zu Stürmen kommen. Doch wird nacheinander sehr hohe Luftdruck eine Schwächung erfahren. Die über der Nordsee und den angrenzenden Küstengebieten bis nach Dänemark im Entstehen begriffenen Störungen werden Vermittlung und Gewitter hervorufen. Am Freitag und zum Teil auch am Sonnabend, wird das Wetter heiter mit Temperaturen bis zu 30 Grad im Schatten bleiben, dann ist mit Bewölkung zu rechnen. Woher Lage: Hoch weiß heiter und trocken, später bewölkt mit Gewitterneigung.

Wetterbericht aus den Sommerfrischen. In nachstehenden Orten ist das Wetter durchweg heiter mit folgenden Temperaturen: Eisenach 25 Grad, Weimars 20 Grad, Garmisch-Partenkirchen 19 Grad, Berchtesgaden 20 Grad, Oberstdorf, Nisei Radt, 20 Grad, Tis, warme Nacht, 19 Grad, Tegernsee 19 Grad, Wetzlar 19 Grad, Traunstein 22 Grad, Ebnath 24 Grad, Saimenünde 23 Grad, Roßberg 24 Grad, Kranz 19 Grad, Baden-Baden 19 Grad, Freiburg 22 Grad, Preudenbach 18 Grad, Roßberg 18 Grad, Bonn 16 Grad, Harzburg 23 Grad, Gafsa 20 Grad, Ammerberg 25 Grad, Eschleben 21 Grad, Jhika 22 Grad, Hinsberg 20 Grad, Sorelberg 25 Grad, Reinerz 18 Grad, Bamberg 19 Grad.

Der verräterische Goldzahn.

In dem Vorjahre der städtischen Kassen irrte gestern eine alte Frau umher, die eine größere Zahlungen an die Werkstätte zu leisten hatte. Sie fand die Kasse nicht. Da gestellte sich eine nette, rühmliche, ungefähr 28 Jahre alte Frau zu ihr, und erbot sich, sie zu der Kasse zu geleiten. Es ans fing drauf und treppas, und schließlich war man an Ort und Stelle. Schnell empfahl sich die freundliche Führerin.

Aber als die alte Frau beachten wollte, was das Geld, gegen 100 Mark, aus der Kleiderhülle verschwunden. Der Beamte der Kasse, den die alte Frau ihr Leid klagte, rief die Kriminalpolizei an. Die alte Frau konnte eine ziemlich genaue Personbeschreibung der Diebin geben. Hauptmerkmal ein goldener linker Eckzahn.

Kun machte sich Kriminalbeamte auf die Suche. Und siehe da! In Hülberg lief den Beamten ein rühmliches Fräulein in hellen, geschliffenen Sommerkleid über den Weg mit einem klippigen Goldzahn in der linken Mundseite. Die Personbeschreibung paßte, und die Polizei griff zu. Ging mit in die Wohnung der jungen Frau und fand dort 89 Mark.

Die Beschlossene erkannte sofortlich in der Diebin die freundliche Führerin wieder. Schließlich bescheinigte sich die junge Frau auch zu einem Geständnis. 11 Mark hatte sie von dem erbeizierten Gefesse schon ansageben.

SAISON-AUSVERKAUF geht weiter Frottier-Wäsche Bade-Mäntel, Badelaken, Frottierhandtücher Bade-Anzüge für Damen, Herren und Kinder HUTH A. G. HALLE % GROSSE STEINSTR. 86-87 MARKT 21



C. T. Meichstraße.

„Catanovas Erbe“ heißt der Film moderner Lebensabenteuer, die ein Geiger durchlebt aus Schicksal, einer der großen Welt zu sein.

Der Film spielt in Hamburg. Großstadtflair liegt über ihm: Bars, Dienen, Grandhotels — das ist das Niveau, auf dem sich Harryhardt als Hochflieger bewegt.

Daneben gibt's wieder ein amerikanisches Lustspiel: ein Professor „macht“ in Medien; es gibt dabei ergötzliche Beschreibungen und tolle Szenen.

Gegen die Einrichtung von Kaufparzellen.

Der Deutsche Sparkassen- und Giroverband, der Zentralverband des deutschen Bau- und Bankiergewerbes, der Deutsche Genossenschaftsverband, der Generalverband der Deutschen Raiffeisen-genossenschaften und der Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften wirt-

Die Verbündeten von Depositionsgeld und Warenhausbetrieb, die in dem Antriebe der Kartell-A.G. zum Ausdruck kommt, ist nach der gemeinsamen Überzeugung der Organisationen der Banken, Sparkassen und Genossenschaften wirtschaftlich ungesund.

Das Vorgehen des Warenhauses Karstadt hat auch sonst in der Öffentlichkeit, zumal auch in Kreisen, die sich nicht, Anstos erregt.

Brandstiftendes Dientz.

Gestern mittig wurde die Feuerwehrrauch einem Grundstück in der Schmeerstraße gerufen, wo in einem Keller durch ein überflüssiges Dientzrohmaterial in Brand geraten war.

Die neuen Straßenreinigungskosten.

In der Bürgerchaft herrscht noch viel Unklarheit über diese Frage, so daß wir uns veranlaßt sehen, unsere Leser einen kurzen Überblick über die Sache zu geben.

Bisher war es so, daß die Stadt die Reinigung der Straßen auf eigene Kosten durchführte und der Grundstückseigentümer lediglich für die Schneebeseitigung und das Streuen des Gesteins zu sorgen hatte.

Verpflichtet ist die Umlegung der Straßenreinigungskosten auf die Mieter bei Altmöbungen, also solchen Wohnungen, die den Rechenzeitgeheimnissen unterliegen, beträgt der auf die Mieter umzuliegende Anteil 17 Prozent der Friedensmiete.

Tirol.

Man berät im Familienkreis, wo man heuer den Urlaub verbringen soll.

„Käse“ lautet die Antwort, die Stiehmutter, blond hübsch, hellgelblich die Schrammen!“

„Nastien!“ rief die Mutter. „Nastien! Nastien!“ Der Vater: „Im August! Im August! Was denkst du? Ist ja viel zu warm! Geht ihr doch in die Berge! Ins bayerische Gebirge!“

Klaff.

Wenn du heute abend bei Frau Richter bist, erzählst du ihr höfentlich nicht wieder, was Frau Baumann mit hoch in Frau Schwarz gesagt hat.“

„Warum nicht, Mutter?“ „Weil es erstens nicht anständig ist zu klaffen, zweitens glaube ich, es wäre Frau Baumann nicht recht, wenn wir es weiter erzählen. Außerdem will ich es Frau Richter lieber erzählen.“

Die Weimarer Straße zwischen Benndorfer Straße und Stadigutweg wird zur Herstellung eines Lohntorstrahls mit sofortiger Wirkung auf ungefähr 14 Tage für den Reiz- und Fahrverkehr gesperrt.

Sonderzug nach Harzgerode-Regisabb. Die Halle-Hettfelder Eisenbahn veranlaßt die nächste Ausflugsfahrt nach Harzgerode-Regisabb am Sonntag, dem 22. Juli.

D. S. L. Volkssicher-Verein am Sonntag, den 14. Juli, 20 Uhr, in Krammers Gartenlokal an der Crölliger-Brücke.

Die Friedensmiete eines Grundstückes betrug 1000 Mark, die geleistete Miete betrug heute 1200 Prozent der Friedensmiete, also 1200 Mark.

Bei Neubauwohnungen liegt die Sache anders. Die Belastung des Mieters über die Mietzinsbildung in Halle, die eben die Umlegung der Straßenreinigungskosten auf den Mieter enthält und am 1. Juli 1928 in Kraft treten ist, gilt nicht für solche Wohnungen, die dem Rechenzeitgeheimnis nicht unterliegen.

Waldball-Theater. Am kommenden Sonntag findet die Wollschilf-Vorstellung des erfolgreichsten Schilfers...

Haus- und Grundbesitzerverein Halle N. Am 14. Juli, nachmittags 3 Uhr, Sommerfest in der „Schneeflocher“. Von 10 bis 2 Uhr Sommerfest...

Wärmereliefverein Halle 1911 e. V. Morgen Sonntag, 8 Uhr, Nikolaus, Probe für alle Wiesfahrer mit Ammendorfer Sägebühnen.

Kreisfischerverband Halle. Sonntag, den 15. Juli, finden die Wettspiele der Köpfler Jugendvereine auf dem Sportplatz des K.R.V. Halle...

Reinigung ehemaliger Angehöriger der Oberen in den Französischen Eilfanten. Sonntag, den 14. Juli 20½ Uhr, Stammtischabend in Müllers Kolonjaten.

Neue Bücher. Ohne zu fragen durch ganz Halle, ohne zu fragen alle befähigten Stellen zu nennen, ohne zu fragen jede werkeitsrechtliche Frage zu lösen...

Sans-Jostendorf, Graf Lewenberg und die Bauginn. Ein Abenteuer-Roman, der Geschehen bei W. Bobach u. Co. G. m. b. H. in Berlin 1928.

Winnie Franco-Barren: Tropen in Amerika. Ein Tag der Abenteuer. Mit ganzseitigen Kunstphotografien. Deutscher Buchverlag, Berlin S. 68.

Bestes Photogramm. Nach Dr. Krügers Anleitung zur schnellen Erlernung der Amateurphotographie. Neu bearbeitet von Karl Weiß...

Bücherstube der Scale-Zeitung. Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland. Rannischstrasse 10 und Kleinschmidplatz 6.

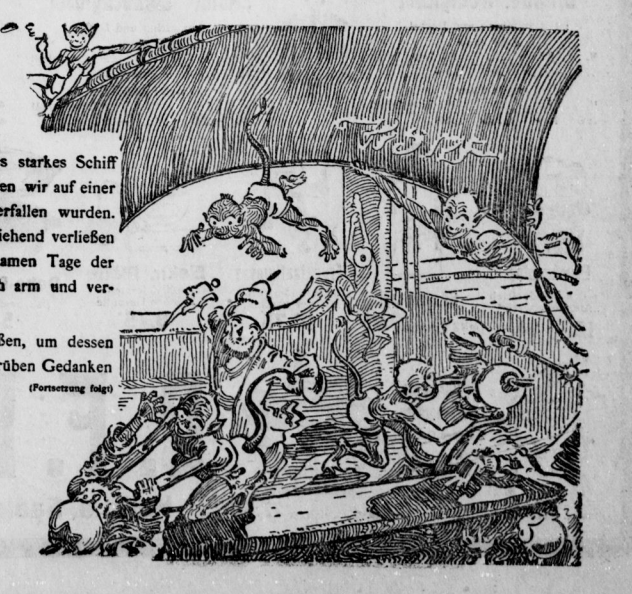
Geschäftsverkehr. Tausenden Kranken möchte jetzt eine Bode reize not tun, nur ist es vielen nicht möglich, für all diese mag es ein Arzt sein, zu wissen, daß eine richtige angewandte, nur einige Wochen energisch fortgesetzte bänalische Trinitrit mit Altmöblicher...

Hallischer Witterungsbericht. 12. 7. Uhr abds. 19.7. 7 Uhr morg. Barometer 761,2 mm.

Einigen Verlag und Druck: Otto Dömler, Gesellschaft m. b. H. Halle a. S. Demnachrechtlich für den redaktionellen Teil: Chefredakteur: Wilhelm Meißner.

Knapp-Pillen. Die weltberühmte Knapp-Pillen. Verursacht zur Beseitigung und Stuhlregulierung. In allen Apotheken M. 1.-

SINDBAD DER SALEM-RÄUCHER, erzählt weiter: Glücklicherweise lebt ich einige Zeit in meiner Vaterstadt Bagdad, bis ich ein neues starkes Schiff bedarf und abwärts nach fernen Meeren in See stach. Vor ich weitererzähle, liebe Freunde, wollen wir das Geschenk Allahs genießen, um dessen willen ich so viel Mühe und Sorge erlitt. LAßt die süßduftende Cigarette alle trüben Gedanken verschrecken und raucht meine geliebte CIGARETTE SALEM AUSLESE. Preis 5 Pf.



**Familien-Nachrichten**

Nach kurzem schweren Leiden entschlief gestern abend mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der

**Kaufmann  
Wilhelm Koch**

im Alter von 60 Jahren.

In tiefer Trauer:

**Olga Koch** geb. Ohme  
**Irmgard Koch**  
**Margarete Weib** geb. Koch  
**Arno Weib**  
**Wolfgang Weib**

Halle (Saale), den 13. Juli 1923.  
Leipziger Straße 74

Die Beerdigung findet am Montag 1 Uhr nachm. von der Kapelle des Stadtortensachers aus statt.  
Kranzpenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pfeil“ M. Ehrhard, K. Steinstr. 4, entgegen.  
Von Scheldbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am 11. d. M. entschlief sanft

**Herr Rentner Adolph Baensch.**

Der Heimgegangene gehörte seit 25 Jahren dem Aufsichtsrat unserer Gesellschaft an. Während dieser Zeit hat er seine reichen Erfahrungen in den Dienst unserer Gesellschaft gestellt.

Wir verlor in dem Dahingegangenen einen geschätzten Mitarbeiter, dessen Andenken in der Geschichte unserer Gesellschaft unvergessen bleiben wird.

Halle (S.), den 12. Juli 1923.

Der Aufsichtsrat und der Vorstand der Halle-Netzdorfer Eisenbahn-Gesellschaft.

Für die so freundlichen Beweise herzlicher Anteilnahme an dem unersetzlichen Verluste, der mich und die Meinigen betroffen hat, sage ich meinen innigsten Dank.

Halle (S.), im Juli 1923.

**Helene Haak**  
geb. Sickert

Statt Karten.  
Unsere Kenate hat heute ein gefundenes Schwesterchen bekommen, das Maria heißen soll

In dankbarer Freude  
**Dr. Th. Friggemann** und **Frau Irmgard**  
geb. Seiffel  
Halle (Saale), Stehweg 28, den 12. Juli 1923

Am 11. Juli, kurz vor Vollendung seines 89. Lebensjahres, wurde unser Kamerad  
**Adolph Baensch**

zur großen Armeearbeiterufen. 35 Jahre hielt er uns die Kameradentreue. Wir werden seiner in gleicher Treue gedenken.

Verein von Kriegern, 7. September 1970  
i. A.: Jentsch

Trauerfeier Sonnabend 11<sup>1/2</sup> Uhr Stadtgottesacker.

**Dankesagung.**

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters Großvaters und Urgroßvaters

**Karl Kupfer**

sagen wir auf diesem Wege allen denen, die sein Grab so reichlich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Buse für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Herrn Lehrer selbst Schiljugend für das letzte Geleit.

**Wwe. Karoline Kupfer** und Angehörige.  
Steuden, den 12. Juli 1923.

Verreist bis 30. Juli

**Dr. med. Weins**  
Frasenarzt Leipzig Str. 38

Statt Karten.

Für die uns in so reichem Maße bewiesenen Aufmerksamkeiten zu unserer

geliebten sowie silbernen Hochzeit

sagen wir allen auf diesem Wege unseren besten Dank.

**Carl Standfuß** nebst Frau  
**Richard Standfuß** nebst Frau

Stund der Wittenberger Stadtprobe, Quartall...

**Nierenleiden**

Leidet man. Ich kann keine hier bei...

**Messer u. Gabeln**

empfehlen in mehr als hundert verschiedenen Mustern von während 40 Jahren erprobter Fabrikation in Alpeka, Alpakalberand und echt Silber

**Juweller Tittel**

Altverwahrtes Besteckhaus

Schmeerstraße 12  
Goldene Medaillen 1921 und 1922.

**Fabrad-Emaille**

schwarz, rot, blau, grün, gelb, Silberhaltig, in Dosen 60 Pf.

**Farbenhandlung Max Rädler,**

am Rannische Str. 2.

**Erholungsbed. Harzfreunde**

finden freudl. Aufnahme im waldreicher Gegend. - Vollpenation 4,25 Mk.

**Pension Meier, Wippra, Harz**

**Trauerkränze - Palmenarrangements Sargdekorationen**

In vornehmer Ausführung  
Fernruf 265 06  
**Alexander Bode** Gr. Steinstr. 69  
Halle (Saale)

Krankenpflege  
Herbstmarkt, auch angestellte  
Salle, Erzbel 11, ptr.  
Dankbare, Beste  
**Gubertentel**  
empfehlen  
**G. Schnee Nacht.**

**Geborenen (Geföh):**  
Erbia Heilige, Hottelwstraße 14  
(Beerdigung 14. 7. 11 Uhr, auf dem Südfriedhof).  
Klara Rauch geb. Amberg (Beerdigung 14. 7. von der St. Kap. b. Gertraudenfischhof, 10 Uhr).  
Rimus Depp geb. Pfister (Beerdigung 14. 7. 11 Uhr, von der St. Kap. b. Gertraudenfischhof).  
Erbia Heilige, Leipzig (Beerdigung 14. 7. 11.30 Uhr).  
**Geborenen (auswärts):**  
Herta Heig geb. Heig, 28 Jahre, Niederbunna (Beerdigung 14. 7.).  
Erta Richter, Leipzig (Beerdigung 14. 7., 11.30 Uhr).  
Emma Hofmann, Oberdorf, Ida Wiseman, 67 J., Meispais, Heilbr., 10 (Beerdigung am 13. 7.).  
Marie Kaufe geb. Dohrtich, 46 J., Scheibitz.  
Carl Eisner, 33 Jahre, Metzdorf (Beerdigung 14. 7., 16 Uhr).  
Karl Hilbert, 80 1/2 Jahre, Martinsfeld (Beerdigung 14. 7.).  
Otto Gerich, Leipzig (Beerdigung 13. 7.).

**Ihr Schirm**  
wird schnell und sauber repariert



bei  
**Wander**  
Gr. Steinstraße 10  
gegenüb. Gummi-Bieder

**Gemüse gibt Blut und Kraft, weck ein, was der Sommer schafft!**

**Original-Weckgläser**  
mit Gumming und Deckel enge Form  
1/2 1/4 1 1 1/2 Liter Inhalt  
-70 -75 -80 1.-

weite Form  
1/2 1 1 1/2 2 Liter Inhalt  
-90 1.- 1.08 1.16

**„Adler“-Einkochgläser**  
mit Gumming und Deckel enge Form  
1/2 1/4 1 1 1/2 Liter Inhalt  
-55 -60 -65 -68

weite Form  
1/2 1 1 1/2 2 Liter Inhalt  
-60 -70 -85 -98

**Einkoch-Apparat**  
schwer verzinnt, mit Glas-träger und Thermometer ..... 5.75  
Gute Gumminge ..... 07 - 05  
Gelochgläser zum Zubehö... 1 Ltr. -75  
1 1/2 Ltr. -18

**Original-Weck-Apparat**  
mit Glasröhre und Thermometer ..... 8.50  
**Original-Weck-Gumminge**  
-1.5 und -1.0

 <b>Eismaschine</b> für den Handbetrieb „Alexanderwerk“ 12.- 14.-	 <b>Gurkenhobel</b> mit 2 Messern 0.95	 <b>Fruchtsaftpresse</b> „Alexanderwerk“ schwer verzinnt 10.75	 <b>Elektr. Platte</b> mit Zuleitung 2 Jahre Garantie 8.75	 <b>Deha-Backform</b> Das beste Backgerät 5.50	 <b>Sicherheits-Spiritusplatte</b> 9.75	 <b>Spiritusgaskocher</b> praktisch für Schreibergärt. 4.85 3.85	 <b>Brotschnelldemaschine</b> „Marta“ 7.-
--	---	---	---	--	--	---	---

 <b>Alexanderverk-Waschmaschine</b> 2 Jahre Garant. 66.50 Günstig. Mietbedng.	 <b>Selbstfahrer</b> bestes Fabrikat 15.- Zweisitzer 17.50	<b>C. F. Ritter</b> Halle a. Saale, Ritterhaus	 <b>Liegestuhl</b> mit gutem Bezug ..... 3.75 derselbe mit Armlehne ..... 6.-	 <b>Eisschrank</b> Marke „Vewag“ best. Fabrikat. Außenfest preiswert u. zweckmäßig. 105 cm hoch 135.- 72 cm hoch 69.- Günst. Mietbedingungen
---	--	---	--	--



# Auto und Motorrad

Blätter für den mitteldeutschen Kraftfahrersport und Autoverkehr

## 2. deutsche Tourenfahrt des ADAC 1928

Die Ausfertigung für diese Veranstaltung ist erschienen. Die Fahrt ist eine reine Gesellschaftsfahrt, offen für alle ADAC-Mitglieder mit Kraftwagen oder Kraftträdern. Sie beginnt am 14. August in Sildesheim und führt über die Etappen Bad Kissingen, Fränkische Schweiz, Nürnberg, Regensburg, Dinkelsbühl, Stuttgart, Donaualb, Linobau, Münsa, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck, Zell a. See nach Berchtesgaden, wo am 22. August die Schlußfeier stattfindet. Es werden also wieder neue landschaftliche Schönheiten des deutschen Reiches besucht, die etwas abseits der ausgetretenen Seeresstrassen liegen. Für Unterbringung der Fahrer und Fahrzeuge wird auf Wunsch gesorgt, die Strecke wird markiert, für gelungene Feste, Führungen usw. sind Vorbereitungen im Gange. Das Triplet für Ostpreußen stellt der ADAC kostenlos, ferner richtet jeder Fahrer eine fünfseitige Karte. Der 1. Rennungschein ist der 25. Juli, der letzte mit 50 Prozent Aufschlag auf den Nennwert am 30. Juli. Ausfertigungen sind bei der Sportabteilung des ADAC, München 90, Königstrasse 11b erhältlich.

## Die Zielfahrt nach Dessau verlegt.

Die Dyanflieger kommen nicht am Montag, dem 16. Juli, nach Dessau. Die Zielfahrt nach Dessau findet nicht am 16. d. M., sondern erst am Dienstag, dem 22. Juli 1928, statt, da die deutschen Dyanflieger erst am letzten Sonntag in Dessau eintreffen. Nähere Auskunft und Ausfertigungen sind durch den Bezirksportleiter des Gases 2 des ADAC, Herrn Richard Schneider-Bernburg, (Fernsprecher 2715), erhältlich.

## Fahrpreisermäßigung zum Großen Preis von Deutschland auf dem Nürnbergring.

Der Automobilklub von Deutschland, der am 15. Juli auf dem Nürnbergring in Weimar (Eifel) den Großen Preis von Deutschland für Sportwagen zum Austrag bringt, hat am allerersten Sonntag Deutschlands eine Fahrpreisermäßigung zu setzen, an 18 Plätzen Deutschlands Sammelstellen eingerichtet, von denen aus die Teilnehmer des größten deutschen Automobilrennens eine Fahrpreisermäßigung von 25 Prozent erhalten können. Voraussetzung hierfür ist allerdings, daß von einem der Plätze aus mindestens 20 Fahrteilnehmer die Route nach Weimar antreten. Es ist hierbei völlig gleich, ob die erste, zweite oder dritte Wagenreihe der betreffenden Züge benutzt wird, doch müssen mindestens 20 Teilnehmer von einem der Plätze aus geschossen die Fahrt bis Weimar antreten.

## Darf man rechts überholen?

Als der Kraftwagenführer B. in Köhnigsberg i. Pr. vor einiger Zeit mit einem Kraftfahrzeug eine Landstraße bei Tüft befuhr, bemerkte er vor sich einige Radfahrer, welche teils rechts, teils links auf der betreffenden Straße trabelten. Radfahrer B., wie er behauptete, wiederholt Signale abzugeben hatte, suchte er die Radfahrer rechts zu überholen und verlor bei dieser Gelegenheit einen Radfahrer, welcher von der linken nach der rechten Straßenseite gefahren war. Als B. wegen Körperverletzung u. u. zur Verantwortung gezogen wurde, behauptete er, den Radfahrer treffe die Schuld, weil dieser plötzlich von links nach rechts gefahren sei und dadurch den Unfall herbeigeführt habe; er habe wiederholt Signale abgegeben und dadurch zu erkennen gegeben, daß er den Radfahrer überholen wolle; wenn der Radfahrer seine Warnungssignale überhört habe, sei er ansehnlich so treffe ihn auch in diesem Falle kein Verschulden, weil die Radfahrer ja laut unterhalten und daher die Warnungssignale überhört hätten. Nachdem aber B. sowohl vom Amtsgericht als auch von der Strafkammer verurteilt worden war, legte er Revision beim Kammergericht ein, welches auch die Revision aufgehoben und die Sache zur erneuten Verhandlung und Entscheidung an die Strafkammer in Tüft zurückverwies, indem u. a. ausgeführt wurde, wer durch Fahrlässigkeit die Körperverletzung eines anderen verursacht, verurteilt wird, ob der Gefängnisstrafe. Wer der Täter zu der Aufmerksamkeit, welche er aus den Augen setze, vermöge seines Amtes, Berufs oder Gewerbes besonders verpflichtet, so könne die Strafe nach § 230 (2) des Strafgesetzbuchs erhöht werden. Zur Anwendung der zuletzt erwähnten Bestimmungen zeige aber die Feststellung nicht aus. Festgestellt sei, daß B. den Radfahrer R. nicht auf der linken Straßenseite überholt habe, obgleich § 21b der Kraftfahrzeugverordnung vom 5. Dezember 1926/28. Juli 1928 ausdrücklich vorschreibe, der Führer eines Kraftfahrzeuges habe eingehende andere Wegebenutzer auf der linken Seite zu überholen. B. hätte nur dann rechts die Radfahrer überholen dürfen, wenn er die Gewissheit hätte, daß der Radfahrer R. seinen bisher verfolgten Weg fortsetzen und nicht nach rechts abbiegen werde. Ob den Radfahrer R. ein Verschulden trifft, sei für die strafrechtliche Schuldfrage des Angeklagten bedeutungslos. Zur Beurteilung des Angeklagten wegen fahrlässiger Körperverletzung sei aber noch erforderlich, daß der Angeklagte den eingetretenen Erfolg habe voraussehen können. Eine entsprechende Feststellung sei in der Vorinstanz nicht erfolgt.

Die Möglichkeit, daß der Angeklagte bei der geschiederten Schädigung habe annehmen können, er werde mit dem Radfahrer R. nicht zusammenstoßen, sei nicht ausgeschlossen. (L. S. 70. 28).

## Vorsicht beim Überholen von Straßenbahnwagen!

Als ein Straßenbahnwagen an der Ecke der Siegfriedstraße und der Frankfurter Allee in Berlin-Lichtenberg hielt und sich gerade ein- und ausliefen, fuhr ein Motorradfahrer E. wie das Amtsgericht feststellte hatte, schnell durch die Straßenseiten, welche sich vom Bürgersteig nach dem Straßenbahnwagen und dem Straßenbahnwagen nach dem Bürgersteig begaben. Bei dieser Gelegenheit wurde eine Frau T. betastet von der Lenkungs- und Motorabfahrter getroffen, daß die erwähnte Frau eine Gehirnerschütterung erlitt. Wegen fahrlässiger Körperverletzung wurde der Motorradfahrer sowohl vom Amtsgericht als auch von der Strafkammer zu Strafe verurteilt, weil an einer Haltestelle der Straßenbahn auf der Seite, auf welcher die Fahrgäste ein- und aussteigen, nur in Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen leichten Abstande überholt werden dürfte, daß die Fahrgäste nicht gefährdet werden. E. sei mit einer Fahrgeschwindigkeit von etwa 25 Kilometern in der Stunde mit seinem Motorrad gefahren und habe nicht die erlaubte Geschwindigkeit eingehalten. Diese Entscheidung schloß der Motorradfahrer durch Revision beim Kammergericht an und behauptete, vorzüglich und langsam gefahren zu sein; die Verlesete, Frau T. sei aber unvorsichtig gewesen und habe es an der erforderlichen Sorgfalt im Straßenverkehr fehlen lassen. Der III. Senat des Kammergerichts wies aber die Revision als unbegründet zurück und führte u. a. aus, die Geschwindigkeit sei ohne Rücksicht erlangt. Zutreffend sei T. wegen fahrlässiger Körperverletzung verurteilt worden, weil er rücksichtslos mit seinem Motorrad durch die Fahrgäste der Straßenbahn gefahren sei, ohne die Vorschrift der Reichsstraßenverkehrsverordnung über Schrittgeschwindigkeit zu beachten. Er sei schnell gefahren, habe den seitlichen Abstand nicht beachtet und habe voraussehen müssen, daß ein Unfall eintreten werde. (L. S. 286. 28).

Verboten ist das Überholen an Haltestellen der Straßenbahnen verfahren geregelt. In Halle ist das Vorbeifahren an einer haltenden Straßenbahn verboten.

## Auto-Außenhandelsbilanz.

Die Ausfuhr von Personenkraftwagen ist in den ersten fünf Monaten 1928 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 4,9 Mill. Mark gestiegen, während die Einfuhr um 8,4 Mill. M. zugenommen hat. Bemerkenswert ist weiterhin, daß die Einfuhr von Kraftfahrzeugen aus den Vereinigten Staaten um fast das Doppelte zugenommen hat, während die Einfuhr aus Italien, Österreich und Frankreich nicht unerheblich zurückgegangen ist. Im Kraftwagen-Außenhandel ist der Rückgang in der Einfuhr von 630 Fahrzeugen auf 77 und die Steigerung der Ausfuhr von 411 auf 1318 Fahrzeugen bemerkenswert. Während der Außenhandel in den ersten fünf Monaten 1927 in Kraftfahrzeugen mit 2,6 Mill. M. aktiv war, betrug seine Aktivität im laufenden Jahre 7,6 Mill. M. Die Einfuhr von Kraftträdern hat dem Werte nach gegenüber dem Vorjahr um 1,5 Mill. Mark, die Ausfuhr um 1 Mill. M. zugenommen.

## Ein neues Automobillizenzgesetz von Deutschland

Bestehend aus 89 Einzelartikeln, im Abschluß von 1.300.000 und einer Uebersichtstabelle ist von der Deutschen Daimler-Benz AG, Mannheim, als ein Meilenstein der deutschen Automobilindustrie erschienen und in der Reichsregierung sehr feierlich als ein Meisterwerk der deutschen Technik und der deutschen Industrie bezeichnet. Die neue Lizenzgesetzgebung ist ein Meisterwerk der deutschen Technik und der deutschen Industrie. Die neue Lizenzgesetzgebung ist ein Meisterwerk der deutschen Technik und der deutschen Industrie. Die neue Lizenzgesetzgebung ist ein Meisterwerk der deutschen Technik und der deutschen Industrie.

## Das moderne Afrika.

Es gibt afrikanische Bildekränze, die in Leben noch kein Pferd und keine Eisenbahn gesehen haben, denen jedoch Auto und Flugzeug vollkommen allfällige Dinge sind. Im Jahr 1928 wird im Belgischen Kongo, also dort, wo noch unterer Kinoratomatit getrieben wird, ein afrikanischer Herr, trifft bereits auf 288 Personen der weißen Bevölkerung ein Kraftfahrzeug.

**C. Teudeloff, Halle a. S.**  
Fennstr. 231/00 40 Jahre 1888-1928  
Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge aller Fabrikate - Gegründet 1888.  
Zuschreibende und Berechnungen aller Art.  
Licht- u. Anlassen-Anlagen, Betriebsstoffe - Fahrschule für RL, 1. u. 2. B.

**HORCH 8**  
"Modell in Germany, sein einziger Fahrer, Sonst ohne Tadel!"  
**HABERMANN & CO.**  
Großgarage Berliner Str. 10-11 - Fernr. 23212

**Unentbehrlich für jeden Autoreisenden**  
gute Kartenwerke  
Schnell und zuverlässig orientiert sich der reisende Kraftfahrer nach dem Continental-Atlas von Deutschland in dem günstigsten Maßstab von 1:500.000 Dauerhaft gebunden nur 8.- M.  
Für den Kraftfahrer, der seine Reisen über die Grenzen Deutschlands ausdehnt, empfehlen wir den Continental-Atlas von Mitteleuropa Maßstab 1:1.000.000. Dauerh. gebd. nur 6.- M.  
Ferner empfehlen wir unser reichhalt. Lager an Kartenwerken für Automobilisten u. Radfahrer. - Versand nach außerhalb unter einw. Portozuschlag und gegen Nachnahme.  
Bücherstuben der Saale-Ztg. (A.Z.)  
Rannischestr. 10. Tel. 246. Kleinschmied 9

**Dampf-Vulkanisier-Anstalt Auto-Berleitung**  
sämtliche Betriebsstoffe  
**Max Kath**  
Königsstraße 71-72.  
Fernr. 294.26, nach Geschäftschn. 297.91.

**MAX LINDIG**  
HALLE a. S.  
Mackelstraße 25 - Fernr. 284.96  
**BÜCHERREVISOR**  
Buchführung und Bücherrevision laufend im Abonnement - Abschlässe - Steuerbearbeitung

**TAS**  
Beste Sport- und Tourenmaschinen  
Geringste Anzahlung! Bequemste Zahlungs- oder Monatsraten!  
Generalvertretung: Motor-Fahrzeug-Handels-Gesellschaft Barth & Co., Halle a. S., Henriettenstr. 37 Telefon 283.55

**Robert Haucke**  
Karosseriebau  
Halle a. S., Martinstr. 3  
Neuanfertigung und Reparaturen

**Motorräder**  
"Victoria", "Deutsche Triumph", "Englische Triumph"  
**Paul Krause**  
Geiststraße 39 Ruf. 232.42  
Reparaturwerkstatt

**August Mann**  
Ankerstr. 3 Tel. 258.33  
Moderne Autogaragen im Zentrum der Stadt  
2 Minuten vom Markt

**P. u. R. Krostewitz**  
Inhaber: Paul Krostewitz  
Halle a. S., Rudolf-Haym-Str. 37 Fernsprecher 238.67  
Indian-Vertriebungs-Reparaturwerkstatt Benzin- und Öl-Depot

**Auto-Schelben**  
Sonnenschutz-Schelben  
firmenreue  
fertigen schnellstens und preiswert an  
**Brunner & Brandt**  
Glaschleiferei, Spiegelfabrik  
Schmeersstraße 13 - Fernr. 238.20

Offizielle: **AFG-Mea**  
Reparatur- und mechanische Ersatzteilfabrik  
Automobil-Reparatur-Werkstatt mit modernsten Werkzeugmaschinen ausgerüstet  
**L. Eberwein u. Sohn**  
Inhaber: Franz Lehrmann u. Paul Müller  
Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 24-28. Tel. 283.33

Private **Autofahrschule Moye & Co.**  
Pflügerstraße 3 Telefon 2499.4  
Kraftwagen- u. Motorradausbildung

**"Agrippina"**  
Sec. Fließ- u. Landtransport-Versich. in Köln  
Alteste Spezialversicherungs-gesellschaft.  
**IG Kraftfahrzeuge**  
Kasko-, Haftpflicht- und Unfall-Versicherung übernimmt mit sofortiger Verbindlichkeit  
Bezirksdirektion Halle, Magdeburger Str. 32

Die Wissenschaft im modernen Automobilbau.

Bei einem Vergleich des modernen Kraftwagens mit den Lagen und Maschinen, die noch vor wenigen Jahren in den Verkehr gelangten, kann man eine außerordentliche Entwicklung feststellen und sogar behaupten, daß der Kraftwagen heute eine relativ hohe Stufe der Vollkommenheit erreicht hat.

Ebenso, wie dafür Möglichkeiten vorhanden sind, bieten auch fast alle übrigen Teile der Kraftanlage eines modernen Automobils weitgehende Möglichkeiten für Verbesserung und Steigerung der Leistung, bei gleichzeitiger Verringerung des Kraftstoffverbrauchs, der Abnutzung usw.

Einen bahnbrechenden Umschwung in diesen Methoden hat General Motors herbeigeführt, indem sie eine systematische wissenschaftliche Forschungsarbeit einführte, die mit den praktischen Versuchsarbeiten eng Hand in Hand geht.

Auf diesem Wege — aus den Laboratorien zur Versuchswerkstätten und Prüfständen zur Fabrikation, sind für den Kraftwagenbau hervorragende Erfindungen und Neuerungen herbeigeführt worden.

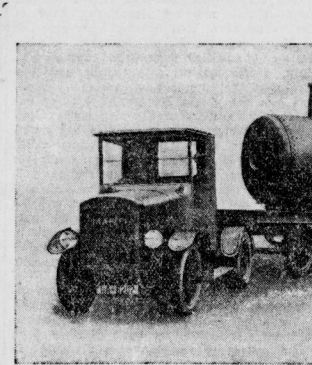
Renngwagen mit Vorderradantrieb.

Zum internationalen Indianapolis-Rennen, das in Amerika über eine Strecke von etwa 12 000 Kilometern ausgetragen wurde, hatten diesmal auch wieder die Marmon-Werke, die seit ihrem großen Sieg im Jahre 1911 sich in diesem Rennen nicht mehr beteiligt haben, gemeldet.

Eine neuartige Zugmaschine.

Die modernen Straßentransportmittel, Last- und Traktor, sind nach den Vorteilen zu bewerten, die sie dem älteren Fuhrbetrieb gegenüber bringen. Ihre unantastbarsten Eigenschaften bleiben bleiben meist unverändert, aber sie sollten im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit des modernen Fuhrbetriebes nicht übergangen werden.

Der Hauptteil des Lastautos liegt vor allem darin, daß es samt seinem Fahrer unangenehm bleibt, so lange es bei- und entladen wird, daß es also für einen Bediener sehr mit dauernder, effektiver Arbeitsleistung ungenügend ist.



gewissen Grade schaffen hier die sogenannten Seiltriebslaster. Eine Lösung des Problems umfänglicher Verwendungsbereit aber stellen auch sie nicht dar.

Der moderne Transportbetrieb braucht eine Maschine, die große Geschwindigkeit mit hoher Weichheit, also praktisch hoher Zugkraft, unter Trennung von Last und Maschine vereint; ein Fahrzeug also, das zugleich Schnell-Lieferwagen, Schwere-Lastwagen und Pendel-Maschine ist.

Ein solcher Wagen ist kürzlich auf den Markt gebracht worden. Es ist der Schnell-Zugwagen der Münchener Maschinenfabrik V. A. Maffei, der auf der diesjährigen Leipziger Frühjahrsmesse Aufsehen erregte und das größte Interesse aller in Frage kommenden Kreise fand.

Dies wird erzielt durch eine hinterrück, patentierte Spindelvorrichtung, mit der bis zu 2000 Kilogramm der Anhängergesamtgewicht zu gelassen sind als für Lastautos. Der praktische Betrieb ergibt weitere Vorteile dieser Zugmaschine. Kein anderes Fahrzeug kann wie er auf einer 5 1/2 Meter breiten Fahrbahn mit einem 4 1/2 Meter langen Anhänger wenden.

Automatische Kupplung und Bremsung des Anhängers macht den sonst polizeilich vorgeschriebenen Mitfahrer überflüssig. Der Führer braucht nur soweit an die Anpänderdeisel rüdwärts heranzufahren, bis die automatische Kupplungsgabel des Anhängers sich in die Spindel des Zugwagens einhängt.

Das Auffinden schadhafter Stellen im Innern eines Zolinders ist eine verhältnismäßig einfache Arbeit. Man füllt den Zylinder bis oben hin mit Wasser und dreht den Motor, selbstverständlich bei ausgeschalteter Zündung, durch. Sobald sich bei dem Aufsteigen des Kolbens zusammengezogene Luft sich durch den Ringlückenmantel nach dem Zylinder fortplant und in Form von kleinen Luftbläschen am Wasserpiegel in der Zylinderbohrung in die Erscheinung treten, dreht man den Motor ganz langsam durch, so läßt sich auf diese Weise sehr gut feststellen, welcher Zylinder schadhaft ist.

Das Auffinden schadhafter Stellen im Innern eines Zolinders ist eine verhältnismäßig einfache Arbeit. Man füllt den Zylinder bis oben hin mit Wasser und dreht den Motor, selbstverständlich bei ausgeschalteter Zündung, durch. Sobald sich bei dem Aufsteigen des Kolbens zusammengezogene Luft sich durch den Ringlückenmantel nach dem Zylinder fortplant und in Form von kleinen Luftbläschen am Wasserpiegel in der Zylinderbohrung in die Erscheinung treten, dreht man den Motor ganz langsam durch, so läßt sich auf diese Weise sehr gut feststellen, welcher Zylinder schadhaft ist.

Empfehlenswerten Maffei-Anhänger umstellen kann. Maffei baut Anhänger für die verschiedensten Zwecke in modernster Ausführung.

Der Motor ist ein Vierzylinder-Viertakt-Modell (Modell 80 Millim., Hub 150 Millim., Drehzahl 1800 bis 2000 in der Minute). Er besitzt 1 1/2 Steuerklappen und 32 Ventile. Als Ventilschneidung durch nehrliche Gefälle ausgeführt, bedürfen sich dieser Ventile, Benzol, Naphtin und Stearin und Benzin-Benzolgemische.

Die Schmierung erfolgt automatisch durch Umlaufdrumpe; ein Ventilator ist vorhanden. Die Kraftübertragung geht über eine Annononus-Kupplung und Zahnradgetriebe. Das Differential ist perzentr. Der Wagen besitzt eine Antriebs- und eine eigene, vom Differential unabhängige Zugachse.

Die Geschwindigkeiten auf ebener Straße betragen: mit 3 Tonnen Nutzlast 30 Kilometer je Stunde, mit 5 Tonnen Nutzlast 25 Kilometer je Stunde, mit 8 Tonnen Nutzlast 15 Kilometer je Stunde, mit 10 Tonnen Nutzlast 12 Kilometer je Stunde, bei maximal zu benutzender Steigung mit 5 Tonnen Nutzlast 18 Proz. Die Bremsung ist doppelt durch Fuß- und Handbremse; dazu kommt die vom Führer aus bedienbare automatische Anhängerbremse. Das Fahrzeug besitzt einen vollständigen Rahmen, der sehr leicht und fest ist. Die Vorderräder sind einfach, die Hinterräder doppelt luftberei. Das geschlossene Führerhaus hat zwei bequeme Fahrplätze, große Vord- und Seitenfenster, Seitenpiegel, Spure- und Leuchtorgel. Die Maschine besitzt elektrische Beleuchtungsanlage mit zwei Scheinwerfern und Schutzlampe, ebenso vorderes und hinteres Nummernschild. Der Brennstoffverbrauch beträgt bei ständiger Leistung von fünf Ton. Nutzlast auf 100 Kilometer Wegstrecke etwa 30 bis 32 Liter, der Schmierölverbrauch etwa 0,8 Liter.

Einige wissenschaftliche Angaben sind noch im folgenden zusammengefaßt: Benzojer: Solar, Kühler: Thermo-Sophon, Spurweite 1400 Millimeter, Radabstand 2300 Millimeter, größte Länge: 3850 Millimeter, größte Breite 1740 Millimeter, größte Höhe 2360 Millimeter, Leergegewicht etwa 1800 Kilogramm.

Praktische Winke.

Auffinden schadhafter Stellen im Innern eines Zolinders.

Das Auffinden schadhafter Stellen im Innern eines Zolinders ist eine verhältnismäßig einfache Arbeit. Man füllt den Zylinder bis oben hin mit Wasser und dreht den Motor, selbstverständlich bei ausgeschalteter Zündung, durch. Sobald sich bei dem Aufsteigen des Kolbens zusammengezogene Luft sich durch den Ringlückenmantel nach dem Zylinder fortplant und in Form von kleinen Luftbläschen am Wasserpiegel in der Zylinderbohrung in die Erscheinung treten, dreht man den Motor ganz langsam durch, so läßt sich auf diese Weise sehr gut feststellen, welcher Zylinder schadhaft ist.

Wasser im Benzinbehälter.

Nicht selten kann man die Maßnahme machen, daß sich im dem Brennstoffbehälter Wasser-niederlage bilden. Diese Wasser-niederlage sind in der Regel nichts anderes als gelöstes Wasser, das mehr oder weniger in den Brennstoffen enthalten ist und sich später in dem Behälter wieder niederschlägt. Um dieses Wasser zu entfernen, verwendet man gewöhnlich gekochten Kalk oder noch besser Chlorcalcium. Eine kleine Menge dieser chemischen Stoffe wird in den Brennstoffen gelöst und dieses alsbald in den Brennstoffbehälter gegeben. Chlorcalcium und Kalk haben die Eigenschaft, das vorhandene Wasser aufzunehmen. Auf diese Weise kann man die Wasser-niederlage vollkommen beseitigen. Zweckmäßigerweise wendet man dieses Verfahren mehrmals hintereinander an.

Aus der Industrie.

Bayerische Motorenwerke M.G. in München.

Die außerordentliche Generalversammlung genehmigte die Kapitalerhöhung von 10 auf 16 Mill. Reichsmark. Da die zur Einführung der Aktien der Gesellschaft an der Aktionäre benötigten Stücke aus bisherigen Aktienrezenten zur Verfügung gestellt werden, so erhalten demnach die Aktionäre die vollen 6 Mill. neuen Aktien bei entsprechender Verringerung des Bezugsrechts auf 5 zu 3 und Erhöhung der Bezugsrechte auf 5 zu 120 auf 130 Prozent. Die neuen Aktien werden von einem Kontraktum mit 125 Prozent übernommen, wobei die Ausichten wurde mitgeteilt, daß die Gesellschaft auch das zweite Semester des laufenden Jahres günstig beurteilen könne. Man sei bis zum Jahresende voll beschäftigt und habe durch Neueinstellung von Arbeitern eine Beschäftigungszahl von 2000 überfrüchten. Das Unternehmen befindet sich in voller Entwicklung.

3Höpaner Motorenwerke J. S. Kasmussen A.G.

Im Geschäftsjahre 1927 erzielte die Gesellschaft einen Betriebsergebnis von 5 091 009 M. (i. V. 2 789 088 M.), Steuern und diverse Aufwendungen 1 284 396 (1 516 667) M. Der Reingewinn in Höhe von 500 000 M. wird, wie es im Geschäftsjahre heißt, zur Stärkung der Betriebsmittel und zur Selbstfinanzierung des Abzahlungsgeschäftes auf neue Rechnung vorgetragen. In der Bilanz haben Debitoren in Höhe von 4 55 (1 50) Mill. M. und Kreditoren mit 3 98 (2 71) Mill. M. bei einem Aktienkapital von nur 1 Mill. M. Verbindlichkeiten im Betrage von 5 29 (4 24) Mill. M. gegenüber. Neueingesetzt sind Anhangen mit 6 56 Mill. M. Markt und Bankkredit mit 2 16 Mill. M. (Bankkredit mit 1 38 Mill. M. und langfristige Kredite in Höhe von 706 Mill. M.). Die Bilanzverwaltung mittel, konnte die Produktion im Berichtsjahre wesentlich erhöht werden. Zurzeit sei man außerordentlich gut beschäftigt und habe im ersten Halbjahr 1928 bereits den Vorjahrsumsatz erreicht.

Deutsche Automobilfabrik A.G. in Göttingen-Hilfedorf.

Im Geschäftsjahre 1927 hat das zum Stammkapital gehörige Unternehmen über Produktionskonto 1 740 402 (1 755 547) RM., vereinnahmt, während die Aufkosten 1 478 335 (1 479 758) RM. verzögerten und für Abschreibungen 279 550 (261 250) RM. ausgeführt wurden. Es ergibt sich mithin ein Betriebsergebnis von 15 782 Reichsmark, der sich bei Berechnung des Gewinnvertrages aus dem Vorjahre auf 1253,94 RM. verringert. Im Bericht wird lebhaftes Klage über die Konkurrenzverhältnisse in der deutschen Automobilindustrie geführt. Die widerholten und ernstlichen Verträge, wenigstens die Leistungsfähigkeit auf einer Konvention zusammenzubringen, seien bisher leider gescheitert. Zurzeit befinden aber Vorkontingen mit erheblicher weiterer gestiegenen Zielen, denen hoffentlich ein Erfolg beschieden sein werde. In der Bilanz sind Gläubiger bei einem A.-K. von 3 Mill. RM. mit 4 989 758 (4 870 434) Reichsmark und Aktepte mit 549 139 (539 504) Reichsmark, andererseits Schuldner mit 685 889

Advertisement for Maaß & Lipper, featuring 'Auto-Ole und Fette' and 'Auto-Farben u. Lacke'.

Advertisement for 'Menschel' featuring 'Last-Kraftwagen, Omnibusse Spezialfahrzeuge' and contact information for Hermann Wolfer.

Advertisement for 'Gerlach & Co.' featuring 'Presto Vomag Magirus Hanomag Dixi' and 'Reparaturwerkstatt'.

(760 764) RM. Bankguthaben mit 90 254 (66 500) Reichsmark, Wechsel mit 98 519 (86 385) RM. und Borsätze mit 6 463 969 (5 308 988) RM. ausgewiesen. Auf den Anlagekonten sind Zugänge von insgesamt 343 856 RM. nach den diesjährigen Abführungen mit 42 000 RM. verrechnet.

General Motors.

Nach dem Quartalsbericht der Verwaltung der General Motors kann die Entwicklung des Geschäftsjahres 1928 als durchaus günstig beurteilt werden. In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres wurden 225 000 Chevroletwagen in Amerika und im Auslande abgesetzt. Es ist somit eine Abnahmestopfung um 100 000 Wagen gegenüber dem gleichen Zeitraum des vergangenen Jahres festzustellen. Die Verwaltung rechnet für dieses Jahr mit einem Verkauf von 1 Million Chevroletwagen.

Automobil-Touristen des Automobilklubs von Deutschland.

Der Automobilklub von Deutschland beschäftigt, unter Mitwirkung des A. D. Bezirks XI Brandenburg-Groß-Berlin im Laufe des Monats September einen großen Automobil-Wettbewerb in sportlich-gesellschaftlicher Form im Siedeln abzuhalten. Das neuartige Programm wird in den nächsten Wochen bekanntgegeben. Nach Schluß der Veranstaltung soll in den Restaurationsräumen der Rennbahn Grundrind ein großer Gesellschaftsabend stattfinden.

Der Continental-Reifen, das Qualitäts-erzeugnis Deutschlands größter Reifenfabrik, konnte seinen guten Ruf nur erreichen, weil die Continental alles, was es an Neuem, Besserem auf dem Gebiete der Reifenfabrikation gab, sich zuerst zu eigen machte. Wie wurde ein Reifen gefaßt, der mehr Qualität in sich birgt. Die Vorgänge des Continental-Reifens sind genügend bekannt. Jeder Autofahrer weiß, daß er sich auf seine Continental-Reifen verlassen kann, namentlich auch dann, wenn er infolge Orts-unterschieds ganz außergewöhnlich schlechte Straßen oder Chaussees berührt. Während der Kräfte- und Reifezeit sowie bei größeren Touren kann dieser Fall bei der allgemeinen schlechten Beschaffenheit der Straßen sehr oft eintreten. Es ist verständlich, wenn die Autofahrer dem Continental-Reifen, bedingt durch dessen Zuverlässigkeit, in gesteigertem Maße ihr Vertrauen schenken.

Die „Allgemeine Automobil-Zeitung“, das offizielle Organ des Automobilklubs von Deutschland (Verlag Klinker & Co., Berlin W 9) bringt in schöner Wiebegerade Bilder der besten Wagen und Preise im Großen Preis von Deutschland, der Sonntag ausgefahren wird. Der Artikel enthält alles Wissenswerte über den Großen Preis, unter anderem Angaben über die Aufschlüsselung zum Nürnberg-Ring, technische Einzelheiten der Wagen, die genaue Kennungsliste usw. Die immer reich- bebilderte „Allgemeine Automobil-Zeitung“, die seit kurzem auch mit einem neuen modernen Umschlag erscheint, legt größte Sorgfalt auf beste Wiebegerade der Abbildungen. Tourist wird neuerdings in ganz besonderer Weise gepflegt. In jedem Hefte einen aktuellen, zuverlässigen Bericht über den Stand der fahrbaren Alpenpässe — ein Abschnitt, der in der Reichzeit allgemein interessiert.

Straßensperrungen.

= im Straßenzug. F = gesperrt für alle Fahrzeuge B = gesperrt für alle Personkraftwagen. K = gesperrt für alle Kraftfahrzeuge. L = gesperrt für Lastwagen. M = gesperrt für Motorräder. N = teilweise gesperrt. P = gesperrt bis auf weiteres auf unbestimmte Zeit. O = Sperrung aufgehoben. U = Umfahrt über.

Proving Hessen-Nassau:

Reg.-Bez. Kassel, Kreis Fritzlar: Landstraße von der Abzweigung des Landweges nach Müldingen bei Fritzlar bis zur Abzweigung des Landweges nach der Kalsburg = Kassel-Fritzlar-Warburg-Gießen F vom 17. bis 24. 7. 28. O Jennern-Udenborn-Kleinenglis.

Kreis Kassel: Landweg 51 Harleshausen-Richtimold km 0.0 bis 0,4 Orslage Harleshausen, Abzweig Eschbuchenstraße zur Stadtegrenze (Richtimolder Straße) = Harleshausen-Kassel-Richtimold F bis 28. 7. 28. O Landweg 50 Wolfshager Straße nach Kassel.

Proving Sachsen:

Reg.-Bez. Erfurt, Kreis Schleifungen: Straße in der unteren Orslage Stüttersbach = Schleifungen-Jimena F vom 23. bis 31. 7. 28. O Dreiberrenstein, Auerbach, Gabelsack und Jimena.

Reg.-Bez. Magdeburg, Kreis Gardelegen: km 17.2 bis 19,680 Kreisstraße Kallendorf-Weteritz = Debitzfeld-Gardelegen F bis 12. 7. 28. O Gardelegen-Galvörde-Wegenstedt-Rüdingen nach Debitzfeld. km 2.0 bis 10,2 zwischen Debitzfeld-Rüdingen = Debitzfeld-Galvörde F vom 10. 7. bis 5. 9. 28. O Debitzfeld-Gehrendorf-Sothfeld-Rüdingen.

Kreis Halberstadt: Straße Darbesheim-Deersheim = Darbesheim-Deersheim O Kreis Neuhalbensleben: km 14.8 bis 14,9 Seehausen-Siegersleben = Seehausen-Erlesleben F bis 14. 7. 28. O Eisleben-Wormsdorf-Eggenstedt.

Kreis Osterburg: km 60,4 bis 61,5 Osterburg 28-Seehausen = Dolle-Wittenberge F bis

31. 7. 28. O Meisberg-Don. Werben, Wendenmarkt nach Seehausen.

Kreis Quedlinburg: km 0,4 bis 10,7 von Crottenstedt-Quedlinburg = Crottenstedt-Quedlinburg F bis 21. 7. 28. O Eberstedten-Gröningen-Crottenstedt oder Crottenstedt-Görsen. km 2,3 bis 2,620 Frohe-Königsau = Frohe-Königsau F bis 28. 7. 28. O Hovin-Klaffenstedt-Schadeleben nach Königsau.

Reg.-Bez. Merseburg, Kreis Delitzsch: km 3,4 bis 11,0 zwischen den Ortschaften Gollme und Köße = Promnitzstraße Gollme-Landsberg-Deitzsch-Wiedemar. km 12,5 bis 16,0 zwischen den Ortschaften Erbadu und Brodenaundorf = Promnitzstraße Bitterfeld-Leipzig II F bis 10. 7. 28. O Delitzsch-Brodau-Zichortu-Brodenaundorf.

Soalfreie: km 3,2 bis 6,667 zwischen den Ortschaften Böbel und Garzena = Kreisstraße Westin-Birnbaum F ? O Bornin-Garzena-Könnern.

Kreis Edertalberge: Edertalberge-Großhitz = Bad Birna-Kloster Saefeler-Edertalberge F bis 10. 7. 28. O Edertalberge-Gratdöden-Kransteden-Körsingkreis: km 72,200 bis 75,041 = Magerstedten-Ballenstedt F bis etwa 22. 7. 28. O Weisdorf oder Sinsleben-Radisleben. km 1,6 bis 1,7 (in Friedhof) km 2,3 bis 5,5 (zwischen Friedhof und der Klausstraße) = Wippa-Kammelburg F bis 28. 7. 28. O Wippa-Neues Schloß. km 0,094 bis 5,5 = Wippa-Kammelburg F ?

Kreis Halle a. d. S.: km 6,6 bis 9,6 = Promnitzstraße Eilenburg-Döben vom 21. 7. 28. O km 20,335 bis 22,917 = Promnitzstraße Bitterfeld-Leipzig vom 30. Juli 1928. O km 0,9 bis 3,6 = Kreisstraße Braßfeld-Zwedenhof O km 6,4 bis 9,1 = Kreisstraße Rasack-Schwerg O

Mansfelder Seckreis: km 7,6 bis 9,450 Promnitzstraße Eisleben-Querfurt = Eisleben-Querfurt F bis 31. 7. 28. O Wolfersode-Bornstedt-Klein- und Groß-Otterhausen.

Kreis Saargau: km 4,8 bis 4,8 28. O Anteb-Berlingen-Sandbühl.

Kreis Schweinitz: km 3,650 bis 5,700 zwischen Herzberg und Colofau = Herzberg-Elsleben-Lufau F bis 28. 7. 28. O Wolzen-Lahnhof-Colofau.

Kreis Hauptmannschaft Leipzig: Zwischen Köbichs und Pegau = Zweigstraße der Rburger Staatsstraße F bis 28. 7. 28. O Auhagitz-Pegau. Zwischen Buchheim und Ebersbach = Staatsstraße Leipzig-Nachfils F bis 14. 7. 28. O Hopfgarten. Zwischen Reichsdorf und Buchheim = Staatsstraße Leipzig-Nachfils F vom 16. bis 21. 7. 28. O Buchheim-Trebitsch.

Zwischen Buchheim und Ebersbach = Staatsstraße Leipzig-Nachfils F vom 23. bis 28. 7. 28. O Hopfgarten. Zwischen Ebersbach und Köbichsfeld = Staatsstraße Leipzig-Nachfils F vom 30. 7. bis 2. 8. 28. O Lautenbach-Gaitzahn. Zwischen Ebersbach und Köbichsfeld = Staatsstraße Leipzig-Nachfils F vom 3 bis 8. 8. 28. O Gaitzahn vom Markt Ottenhain.

Hauptmannschaft Marienberg: km 3,145 bis 5,445 = Kühnbeide-Sauburg F bis 25. 7. 28. O Forststraße Annaberg-Sauburg.

Advertisement for MATHIS 1928 cars. Features a large image of a car and text describing its features: 'Die neuen MATHIS Typen', 'Jubiläums-1928', 'MY 5/22PS 4 ZYL. 4 Geschw.', 'erfreuen sich eines beispiellosen Erfolges', 'EMYSIX 8/40PS 6 ZYL. 4 Geschw.', 'Neues Prinzip!', 'ab Werk Kehl', 'Einheitspreise!', 'ab Werk Kehl'.

Advertisement for Autobereifungen (car tires) for all Kraftfahrzeuge. Continental - Excelsior - Dunlop. Gebr. Meye, Halle a. S., Merseburger Str. 106.

Advertisement for Ley Citroën 2-to-Schnell-Lastwagen and Citroën 1-to-Schnell-Lastwagen. Innensteuer-Limousine, Phaceton and Lieferwagen. Paul Hagemann, Halle-S. Grünstraße.

Advertisement for Stoye & Ludwig, Rottlinterstr. 43a. Reparaturen an Kraftfahrzeugen aller Art. Elektrische Vollreifenpresse. Reelle fachmännische Bedienung.

Advertisement for Motorräder (motorcycles) by Paul Hagemann jr. Ludwig-Wucherer-Str. 12. Models include Schwibb, A.J.S., and Wanderer.

Advertisement for Motorräder (motorcycles) by MFZ and Phantom. 350 ccm - 9,5 PS. 965 Mark. Generalvertreter C. Patzschke, Halle a. S.

Advertisement for Großhandlung für Kraftwagen- und Motorrad-Zubehör. Ernst Karius, Halle a. Saale, Gernardstraße 2.

Advertisement for Auto- u. Wagensattlerei (car upholstery) by Otto Rennfahrt, Halle a. S., Königstraße 71 (2. Hof rechts).

Advertisement for Auto-Anlasser (car starters) and Lichtmaschinen (light machines) by Alexander Naumann, Halle a. S., Königstr. 71-72.

Advertisement for Auto-Scheiben (car windows) by Kern & Kreuzberg, Halle S., Fernspr. 214 55, Jacobstr. 4.

Advertisement for Windschutz-Scheiben (wind deflection windows) and Karosserie-Scheiben (body windows) by Alpers & Bohne, Fernruf 212 66, Halle a. S., Mittelstr. 2.

Advertisement for 2 1/2 - 5 to Lastkraftwagen (trucks) by Heinrich Hündorf, Halle a. S., Taubenstr. 14.

Advertisement for Die beste Käuferwerbung (best buyer advertising) by ist die Insertion, Halle a. S., Fernspr. 214 55, Jacobstr. 4.

Advertisement for Alpers & Bohne, Fernruf 212 66, Halle a. S., Mittelstr. 2.

Bäder und Sommerfrischen.

Löst Fahrkarten im voraus!

Die oft schon so schon genommenen, daß... Fahrkarten im voraus lösen lassen.

Reisen für die Sommerferien... Fahrkarten im voraus lösen lassen.

Was Hochalpenbesten... in einem Badeort wie Cernhausen...

Was Hochalpenbesten... in einem Badeort wie Cernhausen...

Was Hochalpenbesten... in einem Badeort wie Cernhausen...

in einem Badeort wie Cernhausen... was Hochalpenbesten...

in einem Badeort wie Cernhausen... was Hochalpenbesten...

in einem Badeort wie Cernhausen... was Hochalpenbesten...

Spezialfähigen, Unterhaltungen... Der Luftkurort Rotenburg an der Sulda

Der Luftkurort Rotenburg an der Sulda... an der Bahnhofsstraße...

THÜRINGEN

Thüringer Sommerfrische... in reiz. Gebirge...

Schmiedefeld... Kreis Schleusingen...

Katzhütte - Schwarzwald... Beliebte Sommerfrische...

Oberhof/Thür... Villa „Schiller“...

Luftkurort Rotenburg a. Fulda... Kreisstadt, 4000 Etw...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Salzungen im Thüringen... Sol- und Moorbad...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

SCHLESIESEN

Höhenluftkurort Meura... bei Schwarzb., Thür. Wald...

Bergschlößchen Goseck... bei Naumburg, Stat. Leisling...

Bad Landeck... in Schlesien, Radium-Thermalkuren...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

HARZ

Robla a. Kyllhäuser... Hotel Deutscher Kaiser...

Questenberg im Südharz... (Naturchutzgebiet)...

Turalat, Stolberg (Südharz)... Gast. „zum Zöll“...

Hotel und Pension Waldfrieden... b. Blankenburg (Harz)...

Ballenstedt (Harz)... Kugelstadt, Hans Hilde...

Nordsee... Nordseebad Borkum...

Bad Soden am Taunus... Hotel Kurhaus, Neubau...

Bad Salzwald... Hotel Berliner Hof...

Bad Neuenahr... Pension Bad Neuenahr...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Wangerode (Nordseeinsel) Villa Luise

Nur 200 m. vom Strande... lustige Zimmer...

Bismarck Deutsches Nordseebad... Bahnhofsstation...

Nordseebad Dagebüll... Ruhiger Erholungsort...

Nordseebad Tönning... Alte sehenswerte Stadt...

TAUNUS... Pension Badenia...

WIESBADEN... Pension Badenia...

Bad Soden am Taunus... Hotel Kurhaus...

Bad Salzwald... Hotel Berliner Hof...

Bad Neuenahr... Pension Bad Neuenahr...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...

Bad Köstritz Thür... Seit 1865 beste Hellerlohe...









# Fortsetzung der Kleinen Anzeigen

**Mistgesuche**  
 Best fucht fröh, aus-  
 bildeter  
**Bohn- u. Schlags**  
 mit gepirat, Geringen,  
 gut. Koch, Geschliff,  
 et. Licht, mögl. Nähe  
 Stinften. Angeb. m.  
 Preis unt. 2 3048 an  
 die Exp. b. 21a.

**Möbl. Zimmer**  
 zum 15. Juli gefucht.  
 Off. unt. 23 4494 an  
 die Exp. b. 21a.

**Junges, solches**  
**Gebpaar**  
 mit zweijähr. Kint  
 sucht zum 1. August  
 größeres  
**möbl. Zimmer**  
 ober leerer. Off. mit  
 Preisangebot erd. u.  
 2 2942 an die Exp.  
 b. 21a.

**Auf kleine Karte**  
**4-6-3.-Bohn.**  
 In gutem Hause gef.  
 Off. unt. 23 4483 an  
 die Exp. b. 21a.

**Sunges Amberlofes**  
**Gebpaar fucht**  
**2 leere Zimmer**  
 mit Kochgelegenheit.  
 Off. unt. 23 4461 an  
 die Exp. b. 21a.

**2 leere Zimmer**  
 mit Kochgelegenheit  
 Offerten unt. 23 4500  
 an die Exp. b. 21a.

**2 leere Zimmer**  
 mögl. m. Ständen,  
 (auch junges Gebpaar  
 ber. fucht ober Späat.  
 Off. unt. 23 3030 an  
 die Exp. b. 21a.

**WIR VERMIETEN**  
 IN KURZER ZEIT OHNE NACHZAHLUNG  
**Ihr Eigentum!**  
 Burgwardt & Decher  
 Leipzigerstr. 10

**Grammophon-  
 Schallplattensammler**  
 Mobaoni, Berufs-  
 ausübung, Fabrik-  
 arbeit, el. Antrieb.  
 Fröbel, Tel.: 27136.

**Sehr gut erhalt.,  
 gepolsterter**  
**Kinderrwagen**  
 billig zu verkaufen.  
 Gebetsbergerstr. 16 II.  
 (214 3 Uhr nachm.).

**Gut erhaltener grän-  
 giger**  
**Kinderrwagen**  
 preiswert zu verk.  
 Halle, S.  
 Schönheitsstr. 5, II.

**Wenig gebrauchter**  
**Getreidemäher**  
 (Mäher) gibt preis-  
 wert ab. Verkaufsstelle:  
 Otto Spehnahn,  
 Friedeborn (Anhalt),  
 b. 21a.

**Grundstücksmarkt**  
**Landhaus**  
 sehr geräumig, massiv gebaut und schön,  
 in der Nähe von Halle gelegen, mit großem  
 Obstgarten zu verkaufen.  
 Offerten unter 2 2709 an die Exp. b. 21a.

**Neußgut**  
 ca. 20 Morgen, best.  
 mit Ackerland, best.  
 Mietern lebenden und  
 toten Inventar, auf-  
 beheber Ernte, mögl.  
 Erlangung zu ber-  
 wachen und eigf. fof-  
 tungen zu übernehmen.  
 Der Ernte schon vorber.  
 Teil des Grundstückes,  
 103 Morgen, wird  
 1933 weggef.  
 Gültar Wagenroth,  
 Grundstückbesitzer,  
 b. Stadlin, Fahr.

**Grundstück**  
 Röniglit, in bestem  
 Gelände, mit fre-  
 überstehendem Bureau  
 und Lagerungsräumen,  
 günstig zu verkaufen.  
 Off. unt. 23 4497 an  
 die Exp. b. 21a.

**Bäckerei**  
 unter günstigen Be-  
 dingungen, Angebot  
 erboten unt. 2 17888  
 b. Stadlin, Fahr.

**Domänenzeilhon**  
 stolzere fächerig, Domäne, sehr schön und  
 günstig gelegen, Skarot (4500 Einm.) mit  
 höherer Schule 20 Minuten entfernt, beste  
 Wohnlage, in der Nähe von Halle, best.  
 ritten Straß wegen nach Staher. Best.  
 zeit mit Inventar und Ernte an wichtigen  
 Landwirth 2. Oktober 28 abzugeben. Nach-  
 zahler verständig bis 1936. Vermittlungs-  
 weis von ca. 25 000 M. erforderlich. Nur  
 ernsthafte Selbstredantinnen bitte fch unter  
 2 17813 an die Exp. dieser Zeitung  
 wenden zu wollen.

**Zu verkaufen**  
 Eine gut erhaltene  
**Schreibmaschine („Mignon“)**  
 außerst billig zu verkaufen. Halle a. d. S.,  
 Schüttenbergstr. 2.

**Photapparat**  
 12-18, verkauft  
 Mariutt, Halle a. S.,  
 Gartenstraße 41.

**Glasfuß**  
 für Damen u. Herren,  
 auch für Gas fänge,  
 garterobe billig zu  
 verkaufen. Halle a. S.,  
 Dorststr. 15, III.

**Mähmaschine, Ging.**  
 a. erd., g. mäh. bil.,  
 Mariutt, 12. I.

**Ganz neues**  
**Damenrod**  
 billig zu verkaufen.  
 Müschen, Halle,  
 Wechsstraße 1.

**Grüde**  
 Offr. Lampe, Geb.  
 oder billig zu verkauf-  
 t. Halle, Halle a. S.,  
 O. Kleinstr. 10, III.

**Grzemann**  
 100 Pfund n. Weizen,  
 Stoppelfarm 9x12, mit  
 Zubehör, preisw.  
 zu verkaufen. Off.  
 zu erfragen bei  
 Heber in Deben,  
 Geb. Zeilung 11.

**Wenig gebrauchte**  
**Drehmaschine**  
 zu verkaufen.  
 Strohpresse, Elektromotor  
 unter günstigen Be-  
 dingungen abzugeben.  
 C. Biegel, Gersdorf.

**Bodenwanne**  
 zu verkaufen.  
 Direktor Bahler,  
 Halle, Ballenstraße.

**Tennisstuhler**  
 15½ x 8 M.: weiß-  
 wothenes Tennisein-  
 reich, 9 M.; Damen-  
 Tenniseinreich, 6 M.;  
 2 M. bei  
 Schulz, Halle,  
 Sub.-Bahn-Str. 20a,  
 2 Treppen.

**Jetzt wird's Zeit!**

Es sind nur noch wenige Karten für die  
 Wochenendfahrt der „Saale-Zeilung“ da.  
 Ist Ihre Karte auch dabei? Dann holen  
 Sie sie heute! Ehe es zu spät ist!

Kartenverkauf und Programm:  
 Geschäftsstelle: Kleinschmid 6  
 Rannische Straße 10  
 Waisenhaustrung 1 b

**Kaufgesuche**  
 Ein gebrauchter, gut  
 erhaltener  
**Papageibauer**  
 zu kaufen gesucht.  
 Preisoff. unter 2 3048 an die  
 Exp. b. 21a.

**Guterhalt. Amer.-  
 Vogelbauer**  
 zu kaufen gesucht.  
 Off. unt. 23 4495 an  
 die Exp. b. 21a.

**Auszeitlich**  
 zu kaufen gesucht.  
 Preisoff. u. 2 3011  
 an die Exp. b. 21a.

**Steinen**  
**Küchenschrank**  
 zu kaufen gef. Off.  
 mit Preisangebot unt.  
 21 22 107 beigelagerter  
 an die Exp. b. 21a.

**Einem gebrauchten,  
 gut erhaltenen**  
**Selbstfahrer**  
 fauft gegen Halle.  
 Bitte um Angebot.  
 E. Braune,  
 Osterried, b. Cuerf.

**Toilette**  
 mit 1 Woden, für  
 öffentliche Beher-  
 lung zu kaufen gef.  
 Off. mit 2 4407 an die  
 Exp. b. 21a.

**Kühe**  
 nebst Kälbern  
 zu soliden Preisen zum Verkauf.  
 Schlachtwich wird angenommen.  
**Boyd, Brehna**  
 Telephone Röltzsch 42.  
 Auch habe  
**Ostfriesische Absatzkälber**  
 abzugeben. D. O.

**Wasserfessel**  
 mit Küchenschrank,  
 40 M., wegen Geld-  
 mangel preiswert zu  
 verkaufen. Best.  
 von 4 Uhr ab.  
 Hoffe, Ranglestraße 9.

**Kapitalien**  
**10 000 Mark**  
 sofort oder später als  
 1. Hypothek auf Ader  
 auszugeben. Off. u.  
 2 107 beigelagerter  
 Weisenfels a. S.

**50-100 Mark**  
 gegen pfandliche Ver-  
 wahrung. Offert. erb.  
 unter Bestlagertage 9,  
 22, Hauptpostfäng-  
 lernstraße 12.

**4-5000 Mark**  
 als 1. Hypothek auf  
 Landwirthschaft sofort  
 gesucht. Off. beher-  
 unt. 21 2700 an die  
 Exp. b. 21a.

**Euche**  
**1500-2000 Mark**  
 aus Privatband auf  
 Grundstücken in  
 Bielefeld gegen  
 gute Sicherheit, auf  
 4000 M. gegen  
 erboten unt. 2 17811  
 an die Exp. b. 21a.

**Herzhafte Witte!**  
 Wer ist Patient von  
 8 Kindern durch Ge-  
 waltthätigkeit eines  
 Familienglieds, als  
 als Betriebskapital für  
 Lebensmittelgeschäft,  
 auf 2 oder 3 J. fort  
 ober gegen pfandliche  
 monat. Rückzahlung  
 b. 50-100 M. 1. Star  
 Selbsterbieter bitte fch  
 Angeb. unt. 17820 an  
 die Exp. b. 21a.

**Saison**  
**Ausverkauf**  
 Zugwaren  
 Beginn: 2. Juli

Restloses Räumen aller Sommerwaren!

**Bestloste Preise**  
**eine Sensation!**

Gr Ulrichstr. 52  
 Ecke Schulstr.

**Damen-Lehen-Spangenschuhe**  
 weiß und grau, mit Blockabs. 4,50  
 z. T. auch L. XV.

**Damen-Spangen- u. Zugschuhe**  
 in vielen Modelarben, m. L. XV,  
 teilweise auch Blockabsatz 7,90  
 12,50 10,90 9,75 8,90

**Herren-Schnürschuhe**, braun  
 u. schwarz, Boxhoff, randge-  
 näht, braun auch m. in Crede-  
 Gummihohl. Unt. Rekordpreis 14,90

**Das moderne**  
**Schuhhaus-**  
**größten Stils.**